

# Das Falter-Fenster zum Tangstedter Forst

Eine kommentierte und bebilderte Artenliste  
der Nachtfalter und Kleinschmetterlinge  
am Hans-Stender-Weg / Tangstedt (Stormarn)

---

Ergänzt und revidiert - Stand: 31.12.2022



---

**Jens-Peter Stödter**

Hans-Stender-Weg ■

22889 Tangstedt

Telefon: 04109 / ■

# Index

---

Prolog	Seite 3
Fundort und Methodik	Seite 4
Literatur und Systematik	Seite 6
Liste 1 – Nachtfalter	Seite 7 ff.
• Wurzelbohrer / <i>Hepialidae</i>	Seite 7
• Schneckenspinner / <i>Limacodidae</i>	Seite 7
• Holzbohrer / <i>Cossidae</i>	Seite 7
• Glucken und Wollraupenspinner / <i>Lasiocampidae</i>	Seite 7
• Schwärmer / <i>Sphingidae</i>	Seite 7-8
• Eulenspinner und Sichelflügler / <i>Drepanidae</i> inkl. <i>Thyatirinae</i>	Seite 8-9
• Spanner / <i>Geometridae</i>	Seite 9-20
• Prozessionsspinner und Zahnspinner / <i>Notodontidae</i> inkl. <i>Thaumetopoeinae</i>	Seite 20-21
• Eulchen / <i>Nolidae</i>	Seite 21
• Trägspinner, Bären(spinner) und Eulen i.w.S. / <i>Erebidae</i> inkl. <i>Lymantriinae</i> u. <i>Arctiinae</i>	Seite 21-23
• Eulen / <i>Noctuidae</i>	Seite 23-33
Liste 2 – Kleinschmetterlinge	Seite 34 ff.
• Zwergminiermotten / <i>Nepticulidae</i>	Seite 34
• Augendeckelmotten / <i>Opostegidae</i>	Seite 34
• Langhornmotten / <i>Adelidae</i>	Seite 34
• Miniersackmotten / <i>Incurvariidae</i>	Seite 35
• Schopfstirmmotten / <i>Tischeriidae</i>	Seite 35
• Sackträger / <i>Psychidae</i>	Seite 35
• Echte Motten / <i>Tineidae</i>	Seite 35-36
• Zwergwickler / <i>Bucculatricidae</i>	Seite 36
• Miniermotten / <i>Gracillariidae</i>	Seite 36-37
• Gespinstmotten / <i>Yponomeutidae</i>	Seite 38
• Knospenmotten / <i>Argyresthiidae</i>	Seite 38-39
• Schleiermotten / <i>Plutellidae</i>	Seite 39
• Schabenmotten / <i>Ypsolophidae</i>	Seite 39
• Langfühlerminiermotten / <i>Lyonetiidae</i>	Seite 38
• Urwickler / <i>Autostichidae</i>	Seite 38
• Faulholzmotten / <i>Oecophoridae</i>	Seite 38-39
• Laubholzmotten / <i>Chimabachidae</i>	Seite 39
• Eichenfaulholzmotten / <i>Peleopodidae</i>	Seite 39
• Grasminiermotten und Flachleibmotten / <i>Elachistidae</i> inkl. <i>Depressariinae</i>	Seite 39-40
• Balancierstabmotten / <i>Stathmopodidae</i>	Seite 40
• Sackträgermotten / <i>Coleophoridae</i>	Seite 40
• Fransenmotten / <i>Momphidae</i>	Seite 40
• Prachtmotten / <i>Cosmopterigidae</i>	Seite 41
• Palpenmotten / <i>Gelechiidae</i>	Seite 41
• Federgeistchen / <i>Alucitidae</i>	Seite 41
• Federmotten / <i>Pterophoridae</i>	Seite 41
• Wickler / <i>Tortricidae</i>	Seite 42-47
• Zünsler / <i>Pyralidae</i>	Seite 47-48
• (Rüssel-) Zünsler / <i>Crambidae</i>	Seite 48-51



## Prolog

---

**Wer interessiert sich schon für Nachtfalter? Man bekommt sie eh nie zu sehen, denn sie verstecken sich über Tag und fliegen erst wenn es dunkel ist. Wenn man zufälligerweise doch mal einen sieht, dann ist er meist unscheinbar grau-bräunlich. Und bestimmen kann man sie schon gar nicht, schließlich gibt es sie in einer Artenfülle, die in kaum einem Buch abschließend behandelt werden kann – so dachte ich auch bis zu jenem Abend des 12. Oktober 2018...**

Es war am Ende jenes Sommers, der wegen seiner Trockenheit und Hitze als „Jahrhundertsommer“ in die Geschichtsbücher einging. Ich saß spät abends noch am Schreibtisch, draußen war es dunkel, und im Zimmer brannte das Licht. Am Fenster flatterten die ersten „Motten“. Schließlich fand eine von ihnen den Weg durch die offene Spalte des auf Kipp gestellten Fensters, flatterte ein paar Runden um die Lampe und setzte sich schließlich im Lichtschein an der Wand neben dem Schreibtisch nieder. Sie war hell lindgrün und schwarz-weiß gesperrt. So ein Tier hatte ich noch nie gesehen. Mein Interesse war geweckt. Ich zückte die Kamera, machte ein paar Belegfotos und setzte das Tier wieder vor das Fenster. Ein paar Minuten später war der Falter als **Grüne Eicheneule (*Griposia aprilina*)** identifiziert...



Meine erste Grüne Eicheneule (*Griposia aprilina*); 12.10.2018

Seither wurde jeder Nachtfalter, der sich an das erleuchtete Fenster verirrt und den ich ergattern konnte, fotografiert und bestimmt, die Daten archiviert und die Falter anschließend selbstverständlich wieder in die Freiheit entlassen. Die Ergebnisse werden nun auf den nachfolgenden Seiten aufbereitet und via Internet veröffentlicht, um sie in interessierten Kreisen bekannt zu machen, um die Bestimmungsergebnisse zur Diskussion zu stellen und um – hoffentlich – weitere Personen zu eigenen Beobachtungen zu inspirieren.

**Hierbei muss berücksichtigt werden, dass die folgenden Artenlisten keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit und Repräsentativität erheben. Denn es wurde fotografiert und bestimmt, was zufällig gefunden wurde...**

Arten, die nicht (oder weniger) auf Licht reagieren, wurden entsprechend auch nicht (oder weniger häufig) nachgewiesen, obwohl sie vielleicht gar nicht so selten sind. Und bei den nachgewiesenen Arten hängt die festgestellte Anzahl wesentlich von der Stetigkeit und der Länge meiner nicht repräsentativen Beobachtungstätigkeit ab: Zum Wochenende hin, wenn man am nächsten Morgen ausschlafen kann, wurde natürlich häufiger oder länger beobachtet. Wenn man am nächsten Morgen früh aufstehen muss, entsprechend weniger. Weitere äußere Einflüsse wie Witterung (Wind, Luftfeuchtigkeit) und Mondphasen (Voll-/Neumond) beeinflussten die Ergebnisse nicht unerheblich. Beobachtungen aus der zweiten Nachthälfte fehlen komplett.

## Fundort und Methodik

---

Alle hier aufgelisteten Arten betreffen Funde an meinem Schreibtischfenster bzw. im Garten, Standort: **Schleswig-Holstein / Kreis Stormarn / Gemeinde Tangstedt / Hans-Stender-Weg**

Das Fenster befindet sich auf der der Straße abgewandten Seite im ersten Stock und weist Richtung Südost. Straßenbeleuchtung und Lichter von den Nachbargrundstücken werden teilweise durch Bäume und Sträucher abgeschirmt. Vor dem Fenster liegt ein Balkon, hinter dem Haus ein „verwilderter“, parkartig gestalteter Garten mit hohem Anteil heimischer Kräuter, Bäume und Sträucher, dahinter eine Pferdekoppel und schließlich in weniger als 200 m Luftlinie Entfernung die Ausläufer des Tangstedter Forstes.



**Blick auf Balkon und Falterfenster (links im Erker) sowie Terrasse (Bildecke links unten), 17.05.2019**

Hinter dem Fenster sorgte eine zimmerübliche Deckenbeleuchtung mit „Energiesparlampen“ (konkret: „Kompaktleuchtstofflampen“ nach Art einer Leuchtstoffröhre mit Gasentladung) für das Licht.

Von Herbst 2018 bis zum Mai 2019 blieb es bei einzelnen Zufallsbeobachtungen: Sobald vom Schreibtisch aus ein Falter am Fenster zu sehen war, schnappte ich einen „Lebendgreifer“ für Insekten, ging auf den Flur, öffnete die Balkontür – und wenn ich Glück hatte, war der Falter noch am Fenster. Die „Fangquote“ aller Nachtfalter betrug grob geschätzt deutlich unter 50 Prozent. Als die Nächte milder und die Falter zahlreicher wurden, habe ich mich manchen Abend fertig ausgerüstet auf den Balkon gesetzt und die ankommenden Falter bereits abgewartet. Die Dauer solcher „Falterabende“ betrug – je nach Erfolg – bis zu 3 Stunden. Anfang und Ende richteten sich nach dem Zeitpunkt des Sonnenuntergangs, rund um die Zeit der Sommersonnenwende wurde ab ca. 23:00 – 23:30 Uhr bis maximal 01:00 – 01:30 Uhr erfasst. So wurden die Individuenzahlen deutlich erhöht und die „Fangquote“ auf nahezu 100 Prozent gesteigert. (Ab Mitte / Ende Oktober sorgten zunehmend kühle, regnerische Witterung und nachlassende Anflugszahlen wieder für den Rückzug hinter das Fenster...)

### **Apropos „Fangquote“...**

Um die Bestimmungen auch später nachvollziehen und ggf. verifizieren zu können, wurden zumindest die ersten Exemplare jeder Art fotografiert. Doch Fotos an einer Glasscheibe (hinter der der unaufgeräumte Schreibtisch im Halbdunkel liegt und auf der sich das Blitzlicht spiegelt) sehen wenig attraktiv aus. Und so wurden die Tiere für das Foto eingefangen, auf eine Auswahl bereitgelegter Rinden-Stücke gesetzt, dort quasi „unter Studiobedingungen“ abfotografiert und danach **selbstverständlich wieder in die Freiheit entlassen.**





Symbol-Bild mit Insekten-Greifer, Becherlupe, Rindenstück (als Untergrund fürs Foto) u. Grünem Blatt; 26.07.2019

### Wie zählt man richtig?

Angenommen, am späten Freitagabend gegen 23:30 Uhr und am frühen Samstagmorgen gegen 00:20 Uhr verfliegt sich jeweils ein Kiefernswärmer ans Fenster. Sind dann an 2 Tagen je 1 Falter, in einer Nacht zwei (unterschiedliche?) Falter oder in einer einzigen Nacht 2x jeweils ein und derselbe Falter angefliegen...?

Um nicht mitten in der Nacht um 0:00 Uhr einen Trennstrich ziehen sowie Funde davor und danach unterscheiden zu müssen, wurden konsequent **alle Funde einer Nacht** dem Tag zugeordnet, an dem die Nacht begann. Also wurde bspw. die Ausbeute der Nacht von Freitag auf Samstag **komplett zum Freitag** gezählt. Und jeder Anflug wurde (grundsätzlich) als ein neues Individuum gezählt. Denn vergleicht man die Fotos einer Nacht auf abweichende Muster, Abnutzung von Fransen und Schuppen sowie mögliche Beschädigungen, dann finden sich in den allerseltensten Fällen Hinweise auf „Wiederholungstäter“. Die paar Falter, die vielleicht doppelt erfasst wurden, fallen in der Masse mutmaßlich nicht ins Gewicht.

### Einsatz LED-Leuchte (ab 09/2021)

Mit Schreiben vom 13.08.2021 wurde mir vom LANDESAMT FÜR LANDWIRTSCHAFT, UMWELT UND LÄNDLICHE RÄUME SCHLESWIG-HOLSTEIN eine Genehmigung erteilt, auch eine „Lichtfalle“ einzusetzen, um Nachtfalter anzulocken.

Hierfür kommt seither eine „LEPILED MINI SWITCH“ (entwickelt von DR. GUNNAR BREHM, Jena) zum Einsatz. Diese wird – in Kombination mit einem Mosquito-Netz – entweder auf dem Balkon vor dem „FalterFenster“ oder auf der überdachten Terrasse aufgebaut, siehe Foto auf der vorherigen Seite.

Die seit Oktober 2018 am „Falter-Fenster“ in Tangstedt seit Oktober 2018 nachgewiesenen Arten werden in Liste 1 („Nachtfalter / Großschmetterlinge“) und Liste 2 („Kleinschmetterlinge“) aufgeführt.

# Literatur und Systematik

---

Es gibt keine zwei Bestimmungsbücher, die dieselbe Auffassung teilen, was die Zusammenfassung / Unterteilung von Arten, Gattungen und Familien sowie die korrekte Benennung derselben betrifft. Als Beispiel sei hier auf die Familie der „Eulen“ (*Noctuidae* mit oder ohne *Erebidae*, *Lymantriidae* und *Arctiidae*) verwiesen. Mir als Laien und Anfänger der Materie steht nicht zu, hier über „falsche“ oder „richtige“ Einteilung zu urteilen. Doch um Chaos zu vermeiden, sollte man sich auf ein einziges Referenz-Werk festlegen, um eine einheitliche Struktur in die eigene Artenliste zu bekommen.

Für Fortgeschrittene bietet sich heute im Internet das **LEPIFORUM.DE** an. Als haptisch veranlagter Mensch, der im Vor-Internet-Zeitalter aufgewachsen ist, habe ich mich jedoch für folgende gedruckte Bücher entschieden:

- **STEINER, RATZEL, TOP-JENSEN & FIBIGER: Die Nachtfalter Deutschlands – Ein Feldführer** (BugBook Publishing, DK-Oestermarie 2014)
- **STERLING, PARSONS & LEWINGTON: Field Guide to the Micromoths of Great Britain and Ireland** (Bloomsbury, London 2012) – *Mit über 1000 abgebildeten Arten erheblich umfangreicher als der „KÜPPERS“ (der „nur“ über 360 Arten umfasst). Die Beschränkung auf Großbritannien und Irland stellt für NW-Deutschland kein wesentliches Hindernis dar: Gegenüber der deutschen Schmetterlingsfauna fehlen in diesem Buch vor allem Arten der Mittel- und Hochgebirge sowie (Steppen-) Arten aus Osteuropa und vom Balkan, die Deutschland nur in den östlichen Randgebieten erreichen. Arten, die ohnehin nur anhand von Detailmerkmalen unter dem Mikroskop sicher zu bestimmen sind, werden in beiden Büchern nicht weiter vertieft.*

Alles Wesentliche über Bestimmung, Biologie und Verbreitung der nachgewiesenen Arten ist diesen Werken zu entnehmen. Daher wird im Folgenden bei Großschmetterlingen die fortlaufende Nummer (nach STEINER U.A.) bzw. bei Kleinschmetterlingen die Seitennummer (nach STERLING U.A. und KÜPPERS) angegeben.

## Weitere genutzte Literatur:

- **KOLLIGS: Die Schmetterlinge Schleswig-Holsteins – Checkliste aller Arten und Rote Liste der Großschmetterlinge, 3. Fassung** (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein, Flintbek 10/2021) [= RLSH]
- **KOCH: Wir bestimmen Schmetterlinge** (3. Auflage in einem Band, Neumann Verlag Radebeul 1991)
- **KÜPPERS: Kleinschmetterlinge erkennen, bestimmen** (Fauna Verlag, Nottuln 2008)
- **LERAUT: Moths of Europe, Vol.1-6** (NAP, 2006-2019)
- **SEGERER & HAUSMANN: Die Groß-Schmetterlinge Deutschlands / The Macrolepidoptera of Germany** (Heterocera Press, Budapest 2011)
- **SETTELE, STEINER, REINHARDT, FELDMANN: Schmetterlinge – Die Tagfalter Deutschlands** (Eugen Ulmer KG, Stuttgart 2005)
- **SLAMKA: Pyraloidea of Central Europe / Pyraloidea Mitteleuropas** (3. Edition, Bratislava 2010)

## Für Einsteiger schließlich noch ein kurzer Einstieg in die „Systematik“:

Die Schmetterlinge oder Falter (*Lepidoptera*) bilden eine Ordnung innerhalb der Insekten. Gemeinsames Kennzeichen aller Schmetterlinge sind die mit Schuppen besetzten Flügel und – mit wenigen Ausnahmen – der lange Rüssel zur Nahrungsaufnahme.

Traditionell wird in **Kleinschmetterlinge** und **Großschmetterlinge** unterschieden, letztere in **Tag-** und **Nachtfalter**. Wobei es sich bei „Kleinschmetterlingen“, „Großschmetterlingen“ und „Nachtfaltern“ mehr um „praktische Schubladen“ zum Erleichtern der Bestimmung handelt. Diese werden vom LEPIFORUM.DE auch als „Praxisgruppen“ bezeichnet. Aufschluss über Abstammung oder Verwandtschaft bieten sie nur sehr bedingt. Nur die Überfamilie der Tagfalter bilden eine Gruppe von Familien mit engerem verwandtschaftlichem Bezug.

So kommt es auch, dass einige Familien traditionell zu den „Nachtfaltern“ gezählt und in entsprechenden Büchern mit abgehandelt werden, obwohl sie engere Verwandtschaft zu den „Kleinschmetterlingen“ aufweisen. Konkret betrifft dies die **Wurzelbohrer (*Hepialidae*)**, **Schneckenspinner (*Limacodidae*)** und **Holzbohrer (*Cossidae*)**, deren Arten im Folgenden der Tradition folgend als Nachtfalter gelistet werden.





# Liste 1: Kleinschmetterlinge

Die nachfolgend genannten Arten sind teils nur vage Bestimmungen unter Vorbehalt und ohne Anspruch auf Vollständigkeit der Arten, Funddaten und Individuenzahlen.



(Deutsche Artnamen teilweise in Anlehnung an Naturgucker.de; Namen in ‚einfachen Anführungszeichen‘ sind Übersetzungen der englischen Namen nach STERLING U.A. bzw. eigene Kreationen)

Wurzelbohrer (*Hepialidae*)  
Schneckenspinner (*Limacodidae*)  
Holzbohrer (*Cossidae*)  
siehe Liste 2



## Zwergminiermotten (*Nepticulidae*)

	<p><b>1. Zwergminiermotte - Art (?<i>Stigmella indet.</i>)</b> Vgl. STERLING 204.?, KÜPPERS ---; unvollständig erfasst Die Gattung umfasst zahlreiche, anhand von Fotos nicht bestimmbare Arten. Die fotografierten Exemplare <u>ähneln</u> der Linden-Zwergminiermotte (<i>Stigmella tiliae</i>; siehe Fotos auf LEPIFORUM): schwarzer Stirnschopf, weißer Kragen, metallisch-schwarze Flügel ohne Binde. Allerdings wachsen am Fundort und auf den Nachbargrundstücken keine Linden; und nach allen einschlägigen Internet-Seiten fehlen zu dieser Art bislang Daten aus NW-Deutschland.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – 06.08. / FOTO: 01.08.2020</li><li>• <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li></ul>
	<p><b>2. (?Goldschulter-) Zwergminiermotte (<i>Stigmella cf. aurella</i>)</b> Vgl. Sterling 204.h, KÜPPERS ---; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: XX.XX. – XX.XX. / FOTO: 05.10.2019</li><li>• <u>2019</u> Fraßgang, <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li></ul>

## Augendeckelmotten (*Opostegidae*)

	<p><b>3. Gewöhnliche Augendeckelmotte (<i>Opostega salaciella</i>)</b> Vgl. Sterling 204.j, KÜPPERS ---; Bestimmung auch anhand von Fotos auf LEPIFORUM.DE</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 06.08. – XX.XX. / FOTO: 06.08.2020</li><li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li></ul>
	<p><b>4. Wolfstrapp-Augendeckelmotte (<i>Pseudopostega auritella</i>)</b> Vgl. Sterling 204., KÜPPERS ---; Bestimmung anhand von Fotos auf LEPIFORUM.DE</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – XX.XX. / FOTO: 17.06.2020</li><li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li></ul>

## Langhornmotten (*Adelidae*)

	<p><b>5. Große Frühlings-Langhornmotte (<i>Nematopogon swammerdamella</i>)</b> Vgl. STERLING 205.k, KÜPPERS 046.b</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 25.04. – 04.06. / FOTO: 19.05.2020</li><li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li></ul>
	<p><b>6. Heidelbeer-Langhornmotte (<i>Nematopogon robertella</i>)</b> Vgl. STERLING ---, KÜPPERS 048.a</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 27.05. – XX.XX. / FOTO: 27.05.2020</li><li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li></ul>

## Miniersackmotten (*Incurvariidae*)



### 7. Heidelbeer-Miniersackmotte (*Incurvaria oehlmanniella*)

Vgl. STERLING 206.c, KÜPPERS ----

- n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – XX.XX. / FOTO: 26.06.2020
- 2020 1 Ex., 2021 ---, 2022 ---

## Schopfstirmmotten (*Tischeriidae*)



### 8. Eichen-Schopfstirmmotte (*Tischeria ekebladella/dodonaea* agg.)

Vgl. STERLING 206.l, KÜPPERS 062.b

- n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 09.06. – 09.08. / FOTO: 09.08.2020
- 2019 2 Ex., 2020 1 Ex., 2021 ---, 2022 ---



### 9. Brombeer-Schopfstirmmotte (*Coptotriche marginea*)

Vgl. STERLING 206.m, KÜPPERS 062.a

- n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 12.08. – XX.XX. / FOTO: 12.08.2020
- 2020 1 Ex., 2021 ---, 2022 ---

## Sackträger (*Psychidae*)



### 10. (?Kleiner Ruß-) Sackträger (cf. *Psyche casta*)

Vgl. STERLING 207.h, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst

- n: x Ex. / FLUGZEIT: XX.XX. – XX.XX. / FOTO: (25.05.2019, NSG Duv. Brook)
- „Früher“ Nachweis Köcher, leider nicht notiert

## Echte Motten (*Tineidae*)



### 11. Große Holzpilzmotte (*Morphaga choragella*)

Vgl. STERLING 208.b, KÜPPERS 068.a; unvollständig erfasst

- n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 05.06. – 30.07. / FOTO: 13.06.2019
- 2019 6 Ex., 2020 1 Ex., 2021 2 Ex., 2022 ---



### 12. Motte – Art (*Nemaxera* cf. *betulinella*)

Vgl. STERLING 208.f, KÜPPERS ---

- n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 13.07. – XX.XX. / FOTO: 13.07.2022 (frischtot)
- 2022 1 Ex.



### 13. Korkmotte (*Nemapogon cloacella*)

Vgl. STERLING 208.g, KÜPPERS 068.b; unvollständig erfasst

- n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 09.05. – 27.06. / FOTO: 09.05.2020
- 2020 3 Ex., 2021 2 Ex., 2022 ---



### 14. ‚Fuchsbraune‘ Nestmotte (*Tinea semifulvella*)

Vgl. STERLING 208.n, KÜPPERS 078.a

- n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 10.07. / FOTO: 11.06.2020
- 2020 1 Ex., 2021 1 Ex., 2022 1 Ex.






### 15. Dreipunkt-Nestmotte (*Tinea trinotella*)


Vgl. STERLING 208.o, KÜPPERS 078.b; unvollständig erfasst

- n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 30.05. – 03.07. / FOTO: 09.06.2019
- 2019 1 Ex., 2020 1 Ex., 2021 5 Ex., 2022 ---







	<p><b>16. Braungeflechte Nestmotte (<i>Niditinea fuscella</i>)</b>  Vgl. STERLING 208.x, KÜPPERS 074.a; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 07.05. – 31.07. / FOTO: 15.05.2019</li> <li>• <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>17. Weißfleck-Aasmotte (<i>Monopis weaverella</i>)</b>  Vgl. STERLING 209.b, KÜPPERS ---</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 19.06. u 12.08. – 21.08. / FOTO: 19.06.2020</li> <li>• <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>18. Schafwollmotte (<i>Monopis obviella</i>)</b>  Vgl. STERLING 209.x, KÜPPERS 070.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 03.07. / FOTO: 03.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>

### Zwergwickler (*Bucculatricidae*)












	<p><b>19. Zwergwickler - Art (<i>Bucculatrix cf. ulmella</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.j, KÜPPERS ----</p> <p>Abweichend vom Artnamen „<i>ulmella</i>“ (<i>Ulmus</i> = Ulme) lebt die Raupe an Eichenblättern.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. u 01.08. – 09.08. / FOTO: 01.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
---	--

### Miniermotten / Minierer (*Gracellariidae*)

	<p><b>20. Blatztütenmotte – ART (<i>Caloptilia populetorum cf.</i>)</b>  Vgl. STERLING 210.c, KÜPPERS ---</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 04.08. – XX.XX. / FOTO: 04.08.2022</li> <li>• <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>21. Eichen-Blatztütenmotte (<i>Caloptilia alchimiella</i>)</b>  Vgl. STERLING 210.h, KÜPPERS 082.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 31.08. – XX.XX. / FOTO: 31.08.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>22. Fliedermotte (<i>Gracillaria syringella</i>)</b>  Vgl. STERLING 210.n, KÜPPERS 084.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 14.08. – XX.XX. / FOTO: 14.08.2021</li> <li>• <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>23. Randfaltenmotte – Art (<i>Parornix spec.</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.d, KÜPPERS 086.a</p> <p>Mehrere nur anhand Raupenfutterpflanzen oder Genitaluntersuchung zu unterscheidende Arten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – 12.08. / FOTO: 01.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>

#### [Eigentliche] Miniermotten (*Cameraria*, *Phyllonorycter* und *Phyllocnistis spec.*)

Mit zumeist unter 5mm Flügellänge zählen die Miniermotten zu den kleinsten heimischen Schmetterlingen. Daher nur schwer zu entdecken und selbst an der Glasscheibe eines hell erleuchteten Fensters (unter diversen Fliegen, Hautflüglern und anderen Miniatur-Insekten) nur schwer auszumachen, schlecht mittels Foto zu dokumentieren und noch schwerer zu bestimmen – angesichts der großen Artenvielfalt, die zudem noch in keinem „Feldführer“ auch nur annähernd vollständig abgehandelt wird. Dies gilt auch für die Zwergminiermotten (*Nepticulidae*, s.o.) und die Langfühlerminiermotten (*Lyonetiidae*, s.u.). 2019 noch nicht erfasst.

	<p><b>24. Rosskastanien-Minierer (<i>Cameraria ohridella</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.i, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>schwarze Kante nur an der Außenseite der weißen Binden, Abb.2 zeigt ein abweichend gefärbtes (blasses) Exemplar. Die nächste bekannte Kastanie steht drei Grundstücke entfernt.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – 20.08. / FOTO: 1. 09.08.2020, 2. 01.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>  
	<p><b>25. Später Weiden-Faltenminierer (<i>Phyllonorycter cf. pastorella</i>)</b>  Vgl. STERLING ----, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>Nur verwaschene weiße Male, dafür ungleichmäßig schwarz überstäubt</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – XX.XX. / FOTO: 25.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>26. Haselstrauch-Minierer (<i>Phyllonorycter cf. coryli</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.?, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>Graubraun; abweichende Zahl weißer Felder am Flügelsaum; Flügelbasis mit dünnem weißen Strich</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 21.05. – XX.XX. / FOTO: 21.05.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>27. xxx-Minierer (<i>Phyllonorycter spec.</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.?, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>Zwei gegenüberliegende, weiße Keilflecken mit schwarzem Saum an der Innenseite</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – XX.XX. / FOTO: 01.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>28. Gemeiner Birkenminierer (<i>Phyllonorycter cf. ulmifoliella</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.?, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>weiße Ring-Binde über die Flügelmitte mit schwarzem Saum an der Innenseite</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – XX.XX. / FOTO: 01.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>29. Müllers Eichenminierer (<i>Phyllonorycter cf. muelleriella</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.?, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>Orangebraun; ringsherum fein schwarz gesäumte, weiße Sichel-Flecken; starke „Stim-Behaarung“</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – 04.08. / FOTO: 18.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>30. Kuhlweins Eichenminierer (<i>Phyllonorycter kuhlweiniella</i>)</b>  Vgl. STERLING ----, KÜPPERS ----; zuvor als „<i>Phyllonorycter acerifoliella</i>“ fehlbestimmt.  <i>Weißer Male +/- ineinander geflossen, gegenüber dem rotbraunen Anteil vorherrschend</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – XX.XX. / FOTO: 01.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>31. Marmorierter Eichenminierer (<i>Phyllonorycter roboris</i>)</b>  Vgl. STERLING ----, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>Flügel dreigeteilt: innen rosig, mittig silberweiß, außen orange überhaucht mit Strichen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 26.07. – 09.08. / FOTO: 01.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 5 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>32. Kleiner Eichenminierer (<i>Phyllonorycter heegeriella</i>)</b>  Vgl. STERLING ----, KÜPPERS 088.b; unvollständig erfasst  <i>Kräftiger gefärbt als folgende; mit waagrechttem, schwarzen Strich an der Basis</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 31.07. – XX.XX. / FOTO: 31.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>









	<p><b>33. Blattrand-Eichenminierer (<i>Phyllonorycter harrisella</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.e, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>Innere Flügelhälfte ungezeichnet weiß; schwarze Strichel mehr zur Außenseite gerichtet</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 09.08. / FOTO: 25.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>34. Weidenminierer (<i>Phyllocnistis saligna</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.j, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>Durchgängige, s-förmige schwarze Linie vor der Flügelspitze</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 14.09. / FOTO: 14.09.2020</li> <li>• <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>


### Gespinstmotten (*Yponomeutidae*)

	<p><b>35. Traubenkirschen-Gespinstmotte (<i>Yponomeuta evonymella</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.l, KÜPPERS 092.a; unvollständig erfasst  <i>Gleichmäßig kleine, sauber linienförmig angeordnete Punkte.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 29 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 04.08. / FOTO: 26.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 9 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 11 Ex.</li> </ul>
	<p><b>36. Gespinstmotte – Art (<i>Yponomeuta cagnagella/padella/malinellus</i>)</b>  Vgl. STERLING 211n, KÜPPERS 092.b; unvollständig erfasst  <i>Ungleich große, unregelmäßig verteilte Punkte, Mittelteil des Flügels +/- ungefleckt.</i>  <i>3-4 Arten, v.all. an der Raupenfutterpflanze (Pflaffenhütchen, Pflaume bzw. Apfel) zu bestimmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 67 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – 31.08. / FOTO: 05.07.2019</li> <li>• <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 30 Ex., <u>2021</u> 18 Ex., <u>2022</u> 17 Ex.</li> </ul>
	<p><b>37. Faulbaum-Gespinstmotte (<i>Yponomeuta plumbella</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.r, KÜPPERS 094.b; unvollständig erfasst  <i>Etwas kleiner als die anderen Arten. Der schwarze Außensaum kann schwächer sein, insb. wenn die Fransen abgenutzt sind; der große schwarze Fleck bleibt hingegen erhalten.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 74 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – 24.08. / FOTO: 28.06.2019 (NSG DB)</li> <li>• <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 50 Ex., <u>2021</u> 19 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</li> </ul>
	<p><b>38. ‚Graufleckige‘ Gespinstmotte (<i>Yponomeuta cf. irrorella</i>)</b>  Vgl. STERLING 211.q, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst (seltenste Art der Gattung)  <i>Größer (und etwas „bananenförmiger“) als die anderen Arten dieser Gattung, graue „Nebelflecken“.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 12 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 23.07. / FOTO: 03.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>39. Ebereschen-Gespinstmotte (<i>Swammerdamia cf. compunctella</i>)</b>  Vgl. STERLING 212.f, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  <i>Weißes „Halsschild“, mehlig grau.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. - 24.07. / FOTO: 03.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> --- , <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>40. ‚Obstbaum‘-Gespinstmotte (<i>Swammerdamia cf. pyrella</i>)</b>  Vgl. STERLING 212.e, KÜPPERS 096.b; unvollständig erfasst  <i>Schwarzes Halsschild, dunkler grau mit braunem Haarsaum an der Flügelaußenseite</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – 12.08. / FOTO: 18.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> --- , <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>41. Kiefernnadel-Gespinstmotte (<i>Cedestis gysselella</i>)</b>  Vgl. STERLING 212.i, KÜPPERS 100.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 14.06. – xx.xx. / FOTO: 14.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> --- , <u>2022</u> ---</li> </ul>



## Knospenmotten (*Argyresthiidae*)

	<p><b>42. Wacholder-Knospenmotte (<i>Argyresthia trifasciata</i>)</b>  Vgl. STERLING 212.t, KÜPPERS 104.b;  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – 11.06. / FOTO: 04.06.2021  • <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>43. Erlen-Knospenmotte (<i>Argyresthia goedartella</i>)</b>  Vgl. STERLING 212.w, KÜPPERS 104.a;  • n: 24 Ex. / FLUGZEIT: 28.07. – 12.08. / FOTO: 28.07.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 20 Ex.</p>
	<p><b>44. Ebereschen'-Knospenmotte (<i>Argyresthia sorbiella</i>)</b>  Vgl. STERLING 213.b, KÜPPERS 108.b;  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 14.06. – XX.XX. / FOTO: 17.06.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>45. Schlehen'-Knospenmotte (<i>Argyresthia spinosella</i>)</b>  Vgl. STERLING 213.f, KÜPPERS 106.b;  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – XX.XX. / FOTO: 19.06.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>46. Kirschen-Knospenmotte (<i>Argyresthia pruniella</i>)</b>  Vgl. STERLING 213.i, KÜPPERS 108.a;  • n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 16.07. – 21.08. / FOTO: 06.08.2020  • <u>2020</u> 5 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>47. Weißgestreifte Knospenmotte (<i>Argyresthia albestria</i>)</b>  Vgl. STERLING 213.k, KÜPPERS 108.b;  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – 31.08. / FOTO: 31.08.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>

## Schleiermotten (*Plutellidae*)

	<p><b>48. Kohl-Schleiermotte (<i>Plutella xylostella</i>)</b>  Vgl. STERLING 213.m, KÜPPERS 116.a;  • n: 16 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 14.09. / FOTO: 31.08.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 14 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
---	---

## Schabenmotten (*Ypsolophidae*)

	<p><b>49. Geißblatt-Schabenmotte (<i>Ypsolopha dentella</i>)</b>  Vgl. STERLING 215.c, KÜPPERS 112.b  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 17.07. – 13.08. / FOTO: 27.07.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>50. Linien-Schabenmotte (<i>Ypsolopha scabrella</i>)</b>  Vgl. STERLING 215.d, KÜPPERS 110.b (Abbildung dort als „<i>Y.mucronella</i>“ beschriftet)  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – 19.09. / FOTO: 18.07.2019  • <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>



	<p><b>51. Obstbaum-Schabenmotte (<i>Ypsolopha horridella</i>)</b>  Vgl. STERLING 215.e, KÜPPERS 114.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 24.07. – XX.XX. / FOTO: 24.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>52. Laubwald-Schabenmotte (<i>Ypsolopha ustella</i>)</b>  Vgl. STERLING 215.j, KÜPPERS 114.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 24.07. – 01.09. / FOTO: 24.07.2020</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>

### Langfühlerminiermotten (*Lyonetiidae*)

	<p><b>53. Schlehen-Langfühlerminiermotte (<i>Lyonetia prunifoliella</i>)</b>  Vgl. STERLING 216.f, KÜPPERS 120.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 21.08. – 29.08. / FOTO: 21.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
--	---

### Urwickler (*Autostichidae*)



	<p><b>54. Urwickler - Art (<i>Oegoconia cf. quadripuncta</i>)</b>  Vgl. STERLING 216.h, KÜPPERS --- -  <i>Je nach Autor abweichende Arten-Aufteilung; Unterscheidung nach Fotos unsicher.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 02.07. – XX.XX. / FOTO: 02.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
--	--

### Faulholzmotten (*Oecophoridae*)


	<p><b>55. Birken-Faulholzmotte (<i>Eratophyes amasiella</i>)</b>  Vgl. STERLING ---, KÜPPERS ---; Neozoon: Erstnachweis D 1983, NDS 2001, SH/HH 2007</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 04.08. / FOTO: 19.06.2021</li> <li>• <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>56. Gelbgefleckte Faulholzmotte (<i>Denisia stipella</i>)</b>  Vgl. STERLING 217.d, KÜPPERS ---  <i>Kopf oberseits durchgehend gelb, Fühlerbasis nicht geringelt, Palpen (fast) ohne gelb.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 06.06. – XX.XX. / FOTO: 06.06.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>57. ‚Frühe‘ Obstbaum-Faulholzmotte (<i>Crassa tinctella</i>)</b>  Vgl. STERLING 217.k, KÜPPERS ----</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – 06.06. / FOTO: 06.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>58. ‚Späte‘ Obstbaum-Faulholzmotte (<i>Crassa unitella</i>)</b>  Vgl. STERLING 217.l, KÜPPERS 136.a  <i>Unterscheidung anhand späterer Flugzeit, „vornüber“ geneigter Haltung, Kopf heller als Flügel</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 30.07. – 06.08. / FOTO: 06.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>59. Mittlere Ginsterrindenmotte (<i>Batia intermella</i>)</b>  Vgl. STERLING 217.n, KÜPPERS ----  <i>Laut Literatur / Internet kommt wohl nur diese Art der Gattung im Norden vor.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 03.07. / FOTO: 03.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>

	<p><b>60. Zweifarb-Faulholzmotte (<i>Oecophora bractella</i>)</b>  Vgl. STERLING 217.r, KÜPPERS 140.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 30.06. / FOTO: 30.06.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>61. Braungelbe Faulholzmotte (<i>Harpella forficella</i>)</b>  Vgl. STERLING ---, KÜPPERS 142.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 06.07. – 05.08. / FOTO: 05.08.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>62. Siedlungs-Faulholzmotte (<i>Borkhausenia minutella</i>)</b>  Vgl. STERLING 217.j, KÜPPERS ---</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – XX.XX. / FOTO: 04.06.2021</li> <li>• <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>63. Kleistermotte (<i>Endrosis sarcitrella</i>)</b>  Vgl. STERLING 217.g, KÜPPERS 144.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – XX.XX. / FOTO: 25.07.2021</li> <li>• <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>64. Samenmotte (<i>Hofmannophila pseudospretella</i>)</b>  Vgl. STERLING 217.h, KÜPPERS 144.b; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 21 Ex. / FLUGZEIT: 09.05. – 09.08. / FOTO: 14.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 6 Ex., <u>2020</u> 10 Ex., <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>


### Laubholzmotten (*Chimabachidae*)


	<p><b>65. Frühlings-Buchenmotte, „Die Sängerin“ (<i>Diurnea fagella</i>)</b>  Vgl. STERLING 218.e, KÜPPERS 134.a –  <i>Der Name „Sängerin“ beruht darauf, dass die Raupen zirpende Laute erzeugen können.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 30.03. – 18.04. / FOTO: 03.04.2021</li> <li>• <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>66. Herbst-Buchenmotte (<i>Diurnea lipsiella</i> = <i>D.phryganella</i>)</b>  Vgl. STERLING 218.f, KÜPPERS 132.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 15.10. – XX.XX. / FOTO: 15.10.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>

### Eichenfaulholzmotten (*Peleopodidae*)


	<p><b>67. Eichenfaulholzmotte (<i>Carcina quercana</i>)</b>  Vgl. STERLING 218.h, KÜPPERS 142.b; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 14 Ex. / FLUGZEIT: 24.07. – 24.08. / FOTO: 03.08.2019</li> <li>• <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
---	---

### Grasminiermotten (*Elachistidae*)


	<p><b>68. Gefleckte Grasminiermotte (<i>Elachista maculicerusella</i>)</b>  Vgl. STERLING 219.e, KÜPPERS ---</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – XX.XX. / FOTO: 01.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
---	---

	<p><b>69. Goldhafer-Grasminiermotte (<i>Elachista pollinariella</i>)</b>  Vgl. STERLING ---, KÜPPERS ---  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – XX.XX. / FOTO: 04.06.2021  • <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
---	---

### Flachleibmotten (*Elachistidae / Depressariinae*)



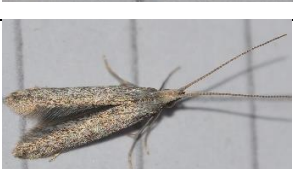
	<p><b>70. Schlehdorn-Flachleibmotte (<i>Luquetia lobella</i>)</b>  Vgl. STERLING 219.k, KÜPPERS ---  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – XX.XX. / FOTO: 19.06.2021  • <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>71. Bärenklau-Flachleibmotte (<i>Agonopteryx heracliiana/ciliella</i>)</b>  Vgl. STERLING 219.l, KÜPPERS ---; unvollständig erfasst  • n: 15 Ex. / FLUGZEIT: 26.02. – 31.03. u 31.07. / FOTO: 29.03.2019  • <u>2019</u> 6 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 5 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>72. Flockenblumen-Flachleibmotte (<i>Agonopteryx arenella</i>)</b>  Vgl. STERLING 219.q, KÜPPERS 126.b  • n: 10 Ex. / FLUGZEIT: 09.05. – 14.09. / FOTO: 12.09.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>73. Große Weiden-Flachleibmotte (<i>Agonopteryx ocellana</i>)</b>  Vgl. STERLING ---, KÜPPERS ---  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 28.03. – 31.03. / FOTO: 28.03.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>

### Balancierstabmotten (*Stathmopodidae*)

	<p><b>74. Balancierstabmotte (<i>Stathmopoda pedella</i>)</b>  Vgl. STERLING 221.l, KÜPPERS 146.a  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – XX.XX. / FOTO: 25.07.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
---	---

### Sackträgermotten (*Coleophoridae*)

Eine der artenreichsten (Klein-)Schmetterlingsfamilien Mitteleuropas, allerdings mit sehr gleichförmiger Gestalt und Färbung. Daher vielfach nur anhand der Raupenfutterpflanzen und der charakteristischen Raupensäcke sicher zu unterscheiden. Die nachfolgend aufgelisteten Arten sind daher **nur unter Vorbehalt bestimmt**, zudem Artenauswahl vermutlich nicht annähernd vollständig.

	<p><b>75. Ockergelbe Eichen-Sackträgermotte (<i>Coleophora cf. lutipenella</i>)</b>  Vgl. STERLING 223.x, KÜPPERS 148-158  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – 01.08. / FOTO: 27.07.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>76. Sackträgermotte - Art (<i>Coleophora spec.2</i>)</b>  Vgl. STERLING 223.x, KÜPPERS 148-158  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – XX.XX. / FOTO: 17.06.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>77. Obstblatt-Sackträgermotte (<i>Coleophora cf. hemerobiella</i>)</b>  Vgl. STERLING 223.q, KÜPPERS 152.b  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 05.08. – 06.08. / FOTO: 05.08.2020  • <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>



## Fransenmotten (*Momphidae*)



### 78. Weidenröschen-Fransenmotte (*Mompha raschkiella*)

Vgl. STERLING 224.e, KÜPPERS ----

- n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 05.08. – XX.XX. / FOTO: 05.08.2020
- 2020 1 Ex., 2021 ---, 2022 ---

## Prachtmotten (*Cosmopterigidae*)



### 79. Prachtmotten-Art (*Sorhagenia spec.*)

Vgl. STERLING 225.xx, KÜPPERS ---

Von dieser Gattung in Mitteleuropa 3-4 nur mikroskopisch (nach Genitalpräparaten) unterscheidbare Arten, daher hier nur Gattungsnachweis. [Den euphemistischen Namen „Prachtmotten“ verdankt die Familie anderen Gattungen mit bunterer Flügelzeichnung.]

- n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – XX.XX. / FOTO: 03.07.2020
- 2020 1 Ex., 2021 ---, 2022 ---

## Palpenmotten (*Gelechiidae*)

Eine weitere, sehr artenreiche (Klein-)Schmetterlingsfamilie, deren Arten zudem noch wenig auffallend grau bzw. bräunlich gefärbt und daher nur schwer zu bestimmen sind. Die nachfolgend aufgelisteten Arten sind daher **nur unter Vorbehalt bestimmt**, zudem Artenauswahl vermutlich nicht annähernd vollständig.



### 80. Braunweiße Palpenmotte (*Bryotropha cf. affinis*)

Vgl. STERLING 226.k, KÜPPERS ----

- n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 16.06. – 31.07. / FOTO: 16.06.2020
- 2020 2 Ex., 2021 ---, 2022 ---



### 81. Braune Palpenmotte (*Bryotropha cf. senectella*)

Vgl. STERLING 226.l, KÜPPERS 168.b

- n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 13.07. – XX.XX. / FOTO: 13.07.2020
- 2020 1 Ex., 2021 ---, 2022 ---



### 82. Palpenmotten-Art (*Teleiodes cf. saltuum*)

Vgl. STERLING 226.xx, KÜPPERS ----

- n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 17.07. – 31.07. / FOTO: 17.07.2020
- 2020 4 Ex., 2021 ---, 2022 ---

## Federgeistchen (*Alucitidae*)



### 83. Geißblatt-Federgeistchen (*Alucita hexadactyla*)

Vgl. STERLING 228.o, KÜPPERS 294.b; unvollständig erfasst

Die Raupenfutterpflanze (Geißblatt / Lonicera) rankt am Balkongeländer unmittelbar vor dem Falterfenster, daher die teils hohen Individuenzahlen.

- n: 138 Ex. / FLUGZEIT: 07.02. – 21.12. (ganzjährig) / FOTO: 09.03.2019
- 2018 1 Ex., 2019 74 Ex., 2020 44 Ex., 2021 10 Ex., 2022 12 Ex.

## Federmotten (*Pterophoridae*)



### 84. Braune Federmotte (*Amblyptilia acanthadactyla*)

Vgl. STERLING 229.h, KÜPPERS ---

- n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 18.06. – 15.08. / FOTO: 13.07.2020
- 2020 4 Ex., 2021 2 Ex., 2022 1 Ex.










	<p><b>85. ‚Gemeine‘ Federmotte (<i>Emmelina monodactyla</i>)</b>  Vgl. STERLING 231.l, KÜPPERS ---</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 05.04. u 26.06. – 14.08. / FOTO: 26.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>86. Winden-Federmotte (<i>Pterophorus pentadactyla</i>)</b>  Vgl. STERLING 230.k, KÜPPERS 298.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 23.06. – 18.08. / FOTO: 06.07.2019</li> <li>• <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>

### Wickler (*Tortricidae*) - Arten unvollständig erfasst

	<p><b>87. Distelwickler (<i>Agapeta hamana</i>)</b>  Vgl. STERLING 233.p, KÜPPERS 200.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 10 Ex. / FLUGZEIT: 16.07. – xx.xx. / FOTO: 16.07.2021</li> <li>• <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>88. Grüner Eichenwickler (<i>Tortrix viridana</i>)</b>  Vgl. STERLING 235.b, KÜPPERS 196.b; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 10 Ex. / FLUGZEIT: 12.06. – 19.06. / FOTO: 14.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>89. Brauner Eichenwickler (<i>Aleimma loeflingiana</i>)</b>  Vgl. STERLING 235.c, KÜPPERS ---; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 16.07. / FOTO: 26.06.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>90. Wickler – Art (<i>Acleris spec.</i>)</b>  Vgl. STERLING 235.?, KÜPPERS ----</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 04.04. – xx.xx. / FOTO: 04.04.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>91. Weißschulter-Spinnerwickler (<i>Acleris variegana</i>)</b>  Vgl. STERLING 236.a, KÜPPERS 198.b; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 14.08. – 14.10. / FOTO: 14.10.2019</li> <li>• <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>92. Grauwicker – Art (<i>Cnephasia spec.</i>)</b>  Vgl. STERLING 238.d, KÜPPERS 210.a-212.b; unvollständig erfasst  <i>Gattung mit mehreren, einander sehr ähnlichen Arten; nur genitalmorphologisch zu bestimmen.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 16.07. / FOTO: 19.06.2021</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 5 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>93. Rotgebänderter Wickler (<i>Ditula angustiorana</i>)</b>  Vgl. STERLING 239.d, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 18.07. / FOTO: 19.06.2020</li> <li>• <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>94. Braungebänderter Breitwickler (<i>Epagoge grotiana</i>)</b>  Vgl. STERLING 239.e, KÜPPERS 214.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 23.06. – 23.07. / FOTO: 23.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 5 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>


	<p><b>95. Bräunlicher Obstbaumwickler (<i>Archips podanus</i>)</b>  Vgl. STERLING 239.k, KÜPPERS 218.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 02.07. u 20.09. / FOTO: 22.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 5 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>96. Braunfleckiger Wickler (<i>Archips xylosteanus</i>)</b>  Vgl. STERLING 239.m, KÜPPERS 220.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 11 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 09.07. / FOTO: 26.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 8 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>97. Ebereschen-Blattwickler (<i>Choristoneura hebenstreitella</i>)</b>  Vgl. STERLING 240.a, KÜPPERS ----</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 19.06. / FOTO: 11.06.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>98. Rostfarbener Buchen-Breitflügelwickler (<i>Pandemis heparana</i>)</b>  Vgl. STERLING 240.h, KÜPPERS 226.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 25.06. – 31.08. / FOTO: 25.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>99. Grauer Laubbaum-Blattwickler (<i>Syndemis musculana</i>)</b>  Vgl. STERLING 240.j, KÜPPERS ----</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 21.05. – xx.xx. / FOTO: 21.05.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>100. Wickler – Art (<i>Bactra spec.</i>)</b>  Vgl. STERLING 242.?, KÜPPERS ----</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 18.06. – xx.xx. / FOTO: 18.06.2021</li> <li>• <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>101. Bunter Obstbaumwickler (<i>Eudemis cf. profundana</i>)</b>  Vgl. STERLING 242.l, KÜPPERS ----</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 23.07. – 30.07. / FOTO: 23.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>102. Pflaumen-Knospenwickler (<i>Hedya pruniana</i>)</b>  Vgl. STERLING 243.a, KÜPPERS 234.b; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 18.06. – 04.07. / FOTO: 18.06.2020</li> <li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>103. Grauer Knospenwickler / Spatzendreck (<i>Hedya nubiferana</i>)</b>  Vgl. STERLING 243.b, KÜPPERS 234.a; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 27 Ex. / FLUGZEIT: 14.06. – 01.08. / FOTO: 14.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 10 Ex., <u>2021</u> 12 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</li> </ul>
	<p><b>104. Weiden-Knospenwickler (<i>Hedya salicella</i>)</b>  Vgl. STERLING 243.d, KÜPPERS 232.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 13.07. – 18.07. / FOTO: 18.07.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>105. Löwenzahn-Wurzelwickler (<i>Celyphe striana</i>)</b>  Vgl. STERLING 243.f, KÜPPERS 240.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 23.07. – xx.xx. / FOTO: 23.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>




	<p><b>106. Fuchsbrauner Wurzelwickler (<i>Celyphe rufana</i>)</b>  Vgl. STERLING 243.h, KÜPPERS ----  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.06. – XX.XX. / FOTO: 25.06.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>107. Gemeiner Wiesenwickler (<i>Loxoterma/Celypha lacunana</i>)</b>  Vgl. STERLING 243.k, KÜPPERS 242.a; unvollständig erfasst  • n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – 26.06. u 05.08. – 21.08. / FOTO: 09.06.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 6 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>108. Eichen-Spitzflügelwickler (<i>Ancyliis mitterbacheriana</i>)</b>  Vgl. STERLING 244.p, KÜPPERS 244.b  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 02.07. – 11.09. / FOTO: 31.08.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>109. Wicken-Spitzflügelwickler (<i>Ancyliis badiana</i>)</b>  Vgl. STERLING 244.v, KÜPPERS 244.a  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 06.06. – XX.XX. / FOTO: 06.06.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>110. Espen-Spitzflügelwickler (<i>Ancyliis laetana</i>)</b>  Vgl. STERLING 244.s, KÜPPERS ----  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 18.06. – XX.XX. / FOTO: 18.06.2019  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>111. Birkenwickler (<i>Epinotia bilunana</i>)</b>  Vgl. STERLING 245.j, KÜPPERS 256.b  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – XX.XX. / FOTO: 11.06.2021  • <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>112. Pappel-Kätzchenwickler (<i>Epinotia nisella</i>)</b>  Vgl. STERLING 245.o, KÜPPERS 258.a  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – XX.XX. / FOTO: 01.08.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>113. Roter Knospenwickler (<i>Spilonota ocellana</i>)</b>  Vgl. STERLING 245.d, KÜPPERS 248.a  <i>Der Namensbestandteil „Rot“ bezieht sich vermutlich auf die Farbe der Raupen.</i>  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 18.06. – 30.07. / FOTO: 27.06.2020  • <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>114. Greiskraut-Blütenwickler (<i>Eucosma campoliliana</i>)</b>  Vgl. STERLING 247.g, KÜPPERS ---  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 02.07. – XX.XX. / FOTO: 02.07.2021  • <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>115. Grauer Laubholzwickler (<i>Gypsonoma dealbana</i>)</b>  Vgl. STERLING 247.n, KÜPPERS 262.a  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – 04-08. / FOTO: 01.08.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</p>


	<p><b>116. Brombeertriebwickler (<i>Notocelia uddmanniana</i>)</b>  Vgl. STERLING 247.z, KÜPPERS 266.b  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 18.07. / FOTO: 13.07.2020  • <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>117. Weißbindiger Rosenwickler (<i>Notocelia aquana</i>)</b>  Vgl. STERLING ---, KÜPPERS 268.b; unvollständig erfasst  • n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 13.07. / FOTO: 17.06.2019  • <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>118. Blasser Rosenwickler (<i>Notocelia rosaecolana</i>)</b>  Vgl. STERLING 248.b, KÜPPERS ---  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 26.06. / FOTO: 17.06.2019  • <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>119. Kiefern-Knospentriebwickler (<i>Rhyacionia pinicolana</i>)</b>  Vgl. STERLING 248.l, KÜPPERS ---  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 04.08. – xx.xx. / FOTO: 04.08.2022  • <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>120. Eichelwickler, Später Kastanienwickler (<i>Cydia splendana</i>)</b>  Vgl. STERLING 249.f, KÜPPERS ---; unvollständig erfasst  • n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 04.08. / FOTO: 25.07.2020  • <u>2020</u> 5 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>121. Haselnusswickler, Kastanienwickler (<i>Cydia amplana</i>)</b>  Vgl. STERLING 249.h, KÜPPERS 276.b  • n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 04.08. – 21.08. / FOTO: 09.08.2020  • <u>2020</u> 5 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>122. Apfelwickler (<i>Cydia pomonella</i>)</b>  Vgl. STERLING 249.g, KÜPPERS 274.b; unvollständig erfasst  • n: 10 Ex. / FLUGZEIT: 21.05. – 30.07. / FOTO: 21.05.2020  • <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>123. Pflaumenwickler (<i>Grapholita funebrana</i>)</b>  Vgl. STERLING 249.x, KÜPPERS 282.a  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – xx.xx. / FOTO: 01.08.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>124. Wickler – Art (<i>indet.</i>)</b>  Vgl. STERLING ---, KÜPPERS ---  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 19.05. – xx.xx. / FOTO: 19.05.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>

### Zünsler [i.e.S.] (*Pyralidae*) - Arten unvollständig erfasst

	<p><b>125. Hummelnest-Zünsler (<i>Aphomia sociella</i>)</b>  Vgl. STERLING 251.a, KÜPPERS 300.b; unvollständig erfasst  • n: 50 Ex. / FLUGZEIT: 24.04. – 25.07. / FOTO: 24.04.2019  • <u>2019</u> 21 Ex., <u>2020</u> 18 Ex., <u>2021</u> 8 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</p>
---	--

	<p><b>126. Mehlzünsler (<i>Pyralis farinalis</i>)</b>  Vgl. STERLING 251.f, KÜPPERS 304.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 15.07. – 31.07. / FOTO: 15.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>127. Fettzünsler (<i>Aglossa pingualis</i>)</b>  Vgl. STERLING 251.h, KÜPPERS 306.b</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 15.06. – XX.XX. / FOTO: 15.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>128. Heuzünsler (<i>Hypsopygia costalis</i>)</b>  Vgl. STERLING 251.i, KÜPPERS 308.a</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – XX.XX. / FOTO: 01.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>129. Geflammtter Kleinzünsler (<i>Endotricha flammealis</i>)</b>  Vgl. STERLING 251.k, KÜPPERS 310.a; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 43 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 06.08. / FOTO: 06.07.2019</li> <li>• <u>2019</u> 9 Ex., <u>2020</u> 19 Ex., <u>2021</u> 15 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>130. Fichtenzapfenzünsler (<i>Dioryctria abietella</i>)</b>  Vgl. STERLING 252.d, KÜPPERS 320.b; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 14 Ex. / FLUGZEIT: 14.06. – 20.08. / FOTO: 26.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 11 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>131. Eichenbusch-Gespinstzünsler (<i>Phycita roborella</i>)</b>  Vgl. STERLING 252.h, KÜPPERS 322.a; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 13.07. – 20.08. / FOTO: 13.07.2022</li> <li>• <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>132. Gebänderter Gespinstzünsler (<i>Acrobasis repandana</i>)</b>  Vgl. STERLING 252.l, KÜPPERS ---; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 10.07. – 14.08. / FOTO: 10.07.2021</li> <li>• <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>133. Eichentrieb-Gespinstzünsler (<i>Acrobasis consociella</i>)</b>  Vgl. STERLING 252.m, KÜPPERS 324.b; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – XX.XX. / FOTO: 18.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>134. Weißdorn-Gespinstzünsler (<i>Acrobasis/Trachycera advenella</i>)</b>  Vgl. STERLING 252.o, KÜPPERS 326.a; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 04.08. / FOTO: 26.07.2020</li> <li>• <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>135. ‚Rotring‘-Gespinstzünsler (<i>Acrobasis tumidana</i>)</b>  Vgl. STERLING 252.-, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 26 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 24.08. / FOTO: 25.07.2019</li> <li>• <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 9 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 16 Ex.</li> </ul>
	<p><b>136. Zünsler unbestimmt (cf. <i>Phycitodes spec.1</i>)</b>  Vgl. STERLING 253.-, KÜPPERS ----;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – XX.XX. / FOTO: 03.07.2022</li> <li>• <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>



	<p><b>137. Zünsler unbestimmt (cf. <i>Phycitodes spec.2</i>)</b>  Vgl. STERLING 253.-, KÜPPERS ----;  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 04.08. – XX.XX. / FOTO: 04.08.2022  • <u>2022</u> 1 Ex.</p>
---	--

## [Rüssel-]Zünsler (*Crambidae*) - Arten unvollständig erfasst










Die [Rüssel-]Zünsler (*Crambidae*) wurden erst in jüngerer Zeit von den Zünslern i.e.S. (*Pyralidae*) abgetrennt und als eigene Familie aufgefasst.

### Grauzünsler – Arten (*Eudonia/Scoparia indet.*)



Die Unterscheidung der Arten dieser beiden Gattungen ist schwierig. Die nachfolgend genannten Arten stellen nur eine Stichprobe des dokumentierten „Fangs“ dar, ohne Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit.

	<p><b>138. ‚Saumstrichel-Grauzünsler‘ (<i>Scoparia basistrigalis</i> cf.)</b>  Vgl. STERLING 253.p, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  Zahnförmige Flecken am Rand vom Basisfeld, braun gefüllte Flecken im Mittelfeld.  • n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 03.06. – 13.07. / FOTO: 19.06.2021  • <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 6 Ex.</p>
	<p><b>139. ‚Moos-Grauzünsler‘ (<i>Eudonia lacustrata</i> cf.)</b>  Vgl. STERLING 253.r, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  Flügelspitze breit gerundet, hakenförmige Male im Saumfeld  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 14.06. – XX.XX. / FOTO: 14.06.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>140. ‚Bleicher Grauzünsler‘ (<i>Eudonia pallida</i> cf.)</b>  Vgl. STERLING 253.s, KÜPPERS ----; unvollständig erfasst  Flügelspitzen spitzwinkelig, Begrenzungslinie Mittelfeld zum Rand nicht ansteigend  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – XX.XX. / FOTO: 18.07.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>141. ‚Gewöhnlicher Grauzünsler‘ (<i>Eudonia truncicolella</i> cf.)</b>  Vgl. STERLING 253.v, KÜPPERS 340.a; unvollständig erfasst, häufigste Art der Gattung  hier auch die bislang als „<i>Scoparia subfusca</i>“ fehlinterpretierten, verblassten Exemplare;  auffallend weiße Zickzack-Linie am Basisfeld; im Mittelfeld zur Basisseite schwarzer Doppelpunkt  • n: 62 Ex. / FLUGZEIT: 23.05. – 20.08. / FOTO: 05.08.2020  • <u>2019</u> 14 Ex., <u>2020</u> 30 Ex., <u>2021</u> 13 Ex., <u>2022</u> 5 Ex.</p>
	<p><b>142. Rispengraszünsler (<i>Chrysoteuchia culmella</i>)</b>  Vgl. STERLING 254.c, KÜPPERS 342.a; unvollständig erfasst  tritt in einer stark gestreiften Form (<i>Ch. culmella</i> f. <i>culmella</i> [Foto1]) und einer fast zeichnungslosen Form (<i>Ch. culmella</i> f. <i>cespitella</i> [Foto2]) auf  • n: 32 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 25.07. / FOTOS: 1. 18.06.2019, 2. 19.06.2019  • <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 20 Ex., <u>2021</u> 8 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>143. Dunkler Graszünsler (<i>Crambus pascuellus</i>)</b>  Vgl. STERLING 254.d, KÜPPERS 342.b; unvollständig erfasst  • n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 12.06. – 22.07. / FOTO: 22.06.2019  • <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>


	<p><b>144. Hain-Graszünsler (<i>Crambus lathoniellus</i>)</b>  Vgl. STERLING 254.j, KÜPPERS 344.a; unvollständig erfasst  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 02.07. / FOTO: 19.06.2021  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>145. Perlweißer Graszünsler (<i>Crambus perlellus</i>)</b>  Vgl. STERLING 254.k, KÜPPERS 344.b  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – XX.XX. / FOTO: 19.06.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>146. Unscheinbarer Graszünsler (<i>Agriphila straminella</i>)</b>  Vgl. STERLING 254.m, KÜPPERS 350.a; unvollständig erfasst  • n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 09.08. / FOTO: 28.07.2019  • <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>147. Gestreifter Graszünsler (<i>Agriphila tristella</i>)</b>  Vgl. STERLING 254.n, KÜPPERS 348.a; unvollständig erfasst  <i>Sehr variabel, sichere Unterscheidung von A.selasella anhand Fotos nicht möglich.</i>  • n: 25 Ex. / FLUGZEIT: 05.08. – 22.08. / FOTOS: 1. 18.08.2019, 2. 09.08.2020, 3. 12.08.2020, 4. 20.08.2019  • <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 16 Ex., <u>2021</u> 5 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>148. Magerrasen-Graszünsler (<i>Agriphila inquinatella</i>)</b>  Vgl. STERLING 255.a, KÜPPERS 346.a; unvollständig erfasst  <i>äußerer Streifen hufeisenförmig / gerundet</i>  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 28.07. – 09.08. / FOTO: 28.07.2020  • <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>149. Ellbogenstreifiger Graszünsler (<i>Agriphila geniculea</i>)</b>  Vgl. STERLING 255.c, KÜPPERS 350.b; unvollständig erfasst;  <i>äußerer Streifen zugespitzt, oberer Schenkel konkav</i>  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 12.08. – 30.08. / FOTO: 30.08.2020  • <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>150. Bergwald-Graszünsler (<i>Catoptria permutatella</i> agg.)</b>  Vgl. STERLING 255.d, KÜPPERS 352.a; unvollständig erfasst  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 05.07. – 13.07. / FOTO: 05.07.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>151. Fels-Graszünsler (<i>Catoptria falsella</i>)</b>  Vgl. STERLING 255.h, KÜPPERS 354.a; unvollständig erfasst  • n: 102 Ex. / FLUGZEIT: 02.07. – 08.09. / FOTO: 19.07.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 66 Ex., <u>2021</u> 35 Ex., <u>2022</u> 7 Ex.</p>
	<p><b>152. Marmorierter Graszünsler (<i>Catoptria verellus</i>)</b>  Vgl. STERLING ---, KÜPPERS ---, Bestimmung nach SLAMKA 2010 und LEPIFORUM.DE (Exemplar von 2020 bisher fehlbestimmt als <i>Thisanotia chrysonuchella</i>)  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – 09.08. / FOTO: 04.08.2022  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 3 Ex.</p>

	<p><b>153. Seerosenzünsler (<i>Elophila nymphaeata</i>)</b>  Vgl. STERLING 256.d, KÜPPERS 360.a;  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 25.06. – 21.08. / FOTO: 25.06.2020  • <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>154. Kleiner Wasserzünsler (<i>Acentria ephemerella</i>)</b>  Vgl. STERLING 256.e, KÜPPERS 360.b; unvollständig erfasst  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 17.07. – 25.07. / FOTO: 17.07.2020  • <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>155. Krebsscherenzünsler (<i>Parapoynx stratiotata</i>)</b>  Vgl. STERLING 256.g, (bei KÜPPERS 362.a Foto mit Cataclysta lemnata vertauscht)  <i>ist nicht auf Krebschere (Stratiodes aloides) angewiesen.</i>  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 14.08. / FOTOS: 1. 25.07.2019 (M), 2. 09.08.2020 (F)  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>156. (Großer) Kohlzünsler (<i>Evergestis forficalis</i>)</b>  Vgl. STERLING 256.j, KÜPPERS 364.b  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 26.05. – 08.06. u 09.08. / FOTO: 08.06.2020  • <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>157. Hellbrauner Lauchkrautzünsler (<i>Evergestis limbata</i>)</b>  Vgl. STERLING 256.k, KÜPPERS 366.a; unvollständig erfasst  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 03.07. / FOTO: 22.06.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>158. Rübensaat-Zünsler (<i>Evergestis extimalis</i>)</b>  Vgl. STERLING 256.l, KÜPPERS ---  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 15.08. – XX.XX. / FOTO: 15.08.2021  • <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>159. Brennnesselzünsler (<i>Anania [Eurrhpara] hortulata</i>)</b>  Vgl. STERLING 258.a, KÜPPERS 376.a  • n: 21 Ex. / FLUGZEIT: 16.05. – 20.07. / FOTO: 09.06.2019  • <u>2014</u> 2 Ex., <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 5 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</p>
	<p><b>160. Holunderzünsler (<i>Anania [Phlyctaenia] coronata</i>)</b>  Vgl. STERLING 258.c, KÜPPERS 374.a  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 12.07. / FOTO: 12.07.2020  • <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>161. Pflaumen-Zünsler (<i>Udea prunalis</i>)</b>  Vgl. STERLING 258.p, KÜPPERS ---  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 02.07. – 09.07. / FOTO: 10.06.2019  • <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>



	<p><b>162. ‚Perlmutter-Nesselzünsler‘ (<i>Pleuroptya ruralis</i>)</b>  Vgl. STERLING 259.e, KÜPPERS 376.b.  Meist nur als ‚Nesselzünsler‘ bezeichnet, was zu Verwechslungen mit dem Brennesselzünsler führt. Daher hier (in Anlehnung an den englischen Namen „Mother of Pearl“) um „Perlmutter-“ ergänzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 15 Ex. / FLUGZEIT: 22.07. – 20.08. / FOTO: 02.08.2019</li> <li>• <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>163. Hainbuchenzünsler (<i>Agrotora nemoralis</i>)</b>  Vgl. STERLING 259.h, KÜPPERS ---</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 10.06. – XX.XX. / FOTO: 10.06.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>164. Buchsbaumzünsler (<i>Cydalima perspectalis</i>)</b>  Neozoon aus Ostasien; fehlt noch bei STERLING und KÜPPERS.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 13.07. – 12.09. / FOTO: A) 12.09.2019, B) 13.07.2022</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 6 Ex.</li> </ul>
	<p><b>165. Gewächshauszünsler (<i>Duponchelia fovealis</i>)</b>  Neozoon aus der Mittelmeer-Region; fehlt noch bei STERLING und KÜPPERS.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 23.08. – XX.XX. / FOTO: 23.08.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>

### Unbestimmte „Kleinschmetterlinge“ („*Microlepidoptera*“ *indet.*)



	<p><b>166. Unbestimmte Art #01 (<i>indet.</i>) – mit Sichelpalpen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.06. – XX.XX. / FOTO: 25.06.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
---	--

Bei den Kleinschmetterlingen fällt der bemerkenswerte Anstieg der Artenzahl von 2019 auf 2020 auf. Dieser ist darauf zurückzuführen, dass nach dem Erwerb des Buchs „*Micro Moths*“ von STERLING U.A. zu Beginn der Saison 2020 wesentlich mehr Arten bestimmt werden konnten als zuvor. Im Vorjahr wurden viele Arten wegen ihrer Unbestimmbarkeit noch schlichtweg ignoriert.


## Liste 2: Nachtfalter i.w.S.

Weitgehend vollständig, was Arten, Funddaten und Individuenzahlen betrifft.


### Wurzelbohrer (*Hepialidae*)

	<p><b>1. Ampfer-Wurzelbohrer (<i>Triodia sylvina</i>)</b> Vgl. STEINER 0002, KÜPPERS S.042; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 06.08. – 22.08. / FOTO: 18.08.2019</li><li>• TA: <u>2010</u> 1 Ex., <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., 2021 ---, <u>2022</u> ---</li></ul>
	<p><b>2. Kleiner Hopfen-Wurzelbohrer (<i>Korscheltellus lupulina</i>)</b> Vgl. STEINER 0003, KÜPPERS S.044; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 30.05. – 19.06. / FOTO: 05.06.2019</li><li>• TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li></ul>




### Schneckenspinner (*Limacodidae*)

	<p><b>3. Großer Schneckenspinner (<i>Apoda limacodes</i>)</b> Vgl. STEINER 0008, KÜPPERS S.186; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 12 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 25.07. / FOTO: 12.07.2019</li><li>• TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 9 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li></ul>
---	---


### Holzbohrer (*Cossidae*)



	<p><b>4. Weidenbohrer (<i>Cossus cossus</i>)</b> Vgl. STEINER 0010, KÜPPERS S.194; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – 12.07. / FOTO: 12.07.2020</li><li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li></ul>
---	--

### Glucken, Wollraupenspinner (*Lasiocampidae*)

	<p><b>5. Kleine Pappelglucke (<i>Poecilocampa populi</i>)</b> Vgl. STEINER 0015; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 15 Ex. / FLUGZEIT: 30.10. – 19.11. / FOTO: 03.11.2019</li><li>• TA: <u>2019</u> 13 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li></ul>
	<p><b>6. Ringelspinner (<i>Malacosoma neustria</i>)</b> Vgl. STEINER 0022; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 03.07. / FOTO: 26.06.2019</li><li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li></ul>
	<p><b>7. Trinkerin, Grasglucke (<i>Euthrix potatoria</i>)</b> Vgl. STEINER 0030; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 13.07. – 31.07. / FOTO: 31.07.2021</li><li>• TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li></ul>

### Schwärmer (*Sphingidae*)


	<p><b>8. Pappelschwärmer (<i>Laothoe populi</i>)</b> Vgl. STEINER 0047; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 09.07. – xx.xx. / FOTO: 29.07.2021</li><li>• TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li></ul>
---	--

	<p><b>9. Kieferschwärmer (<i>Sphinx pinastri</i>)</b>  Vgl. STEINER 0051; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 17.05. – 01.08. / FOTO: 21.07.2019  • TA: <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>10. Mittlerer Weinschwärmer (<i>Deilephila elpenor</i>)</b>  Vgl. STEINER 0062; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – 04.08. / FOTO: 24.07.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 2 Ex.</p>



### Eulenspinner und Sichelflüger (*Drepanidae / Thyatirinae*)

	<p><b>11. Rosen-Eulenspinner (<i>Thyatira batis</i>)</b>  Vgl. STEINER 0065; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 17.05. u 16.07. – 14.08. / FOTO: 03.08.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>12. Achat-Eulenspinner (<i>Habrosyne pyritoides</i>)</b>  Vgl. STEINER 0066; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 11.07. – 13.07. / FOTO: 13.07.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>13. Pappel-Eulenspinner (<i>Tethea or</i>)</b>  Vgl. STEINER 0068; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 10.05. – XX.XX. / FOTO: 10.05.2022  • TA: <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>14. Birken-Eulenspinner (<i>Tetheella fluctuosa</i>)</b>  Vgl. STEINER 0069; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – XX.XX. / FOTO: 18.07.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>15. Zweipunkt-Eulenspinner (<i>Ochropacha duplaris</i>)</b>  Vgl. STEINER 0070; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 18.06. – 09.08. / FOTO: 09.08.2020  • TA: <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</p>
	<p><b>16. Violettgrauer Eulenspinner (<i>Cymatophorina diluta</i>)</b>  Vgl. STEINER 0071; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 14.09. – 22.09. / FOTO: 14.09.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>17. Gelbhorn-Eulenspinner (<i>Achlya flavicornis</i>)</b>  Vgl. STEINER 0073; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 31.03. – XX.XX. / FOTO: 31.03.2021  • TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>









### Eulenspinner und Sichelflüger (*Drepanidae / Drepaninae*)

	<p><b>18. Zweipunkt-Sichelflüger (<i>Watsonalla binaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0075; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 35 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 14.09. / FOTO: 25.07.2019  • TA: <u>2019</u> 27 Ex., <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
---	---



	<p><b>19. Buchen-Sichelflüger (<i>Watsonalla cultraria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0076; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 23.04. – 21.05. u 24.08. / FOTO: 24.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>20. Heller Sichelflüger (<i>Drepana falcataria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0078; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – XX.XX. / FOTO: 18.07.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>

## Spanner (*Geometridae*)

	<p><b>21. Graurandiger Zwergspanner (<i>Idaea fuscovenosa</i>)</b>  Vgl. STEINER 0091; laut RLSH „selten“ und „Vorwarnliste (V)“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 05.07. – 25.07. / FOTO: 05.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>22. Grauer Zwergspanner (<i>Idaea seriata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0093; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 11 Ex. / FLUGZEIT: 08.06. – 15.09. / FOTO: 24.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>23. Braungewinkelter Zwergspanner (<i>Idaea dimidiata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0096; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 15.06. – 09.08. / FOTO: 15.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>24. Breitgesäumter Zwergspanner (<i>Idaea biselata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0100; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 73 Ex. / FLUGZEIT: 22.06. – 09.08. / FOTO: 22.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 48 Ex., <u>2020</u> 23 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>25. Dunkelbinden-Zwergspanner (<i>Idaea aversata f. aversata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0103; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 27 Ex. / FLUGZEIT: 13.06. – 21.08. / FOTO: 13.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 15 Ex., <u>2020</u> 10 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>„Goldener“ Dunkelbinden-Zwergsp. (<i>Idaea aversata f. aurata</i>)</b>  Bei STEINER und RLSH nicht von <i>f. aversata</i> getrennt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 12.08. / FOTO: 19.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 5 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>Doppellinien-Zwergspanner (<i>Idaea aversata f. remutata</i>)</b>  Bei STEINER und RLSH nicht von <i>f. aversata</i> getrennt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 81 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 27.09. / FOTO: 20.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 46 Ex., <u>2020</u> 27 Ex., <u>2021</u> 6 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>„Goldener“ Doppellinien-Zwergsp. (<i>Idaea avers. f. aureospoliata</i>)</b>  Bei STEINER und RLSH nicht von <i>f. remutata</i> getrennt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 14 Ex. / FLUGZEIT: 20.06. – 09.08. / FOTO: 18.07.2020</li> <li>• TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>

	<p><b>26. Gelblichweißer Kleinspanner (<i>Scopula floslactata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0124; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 27.05. – 17.06. / FOTO: 27.05.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>27. Ampferspanner (<i>Timandra comae</i>)</b>  Vgl. STEINER 0129; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 39 Ex. / FLUGZEIT: 25.05. – 12.09. / FOTO: 22.08.2019</li> <li>• TA: <u>2013</u> 1 Ex., <u>2019</u> 25 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 8 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>28. Birken-Gürtelpuppenspanner (<i>Cyclophora albipunctata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0133; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 27.04. – XX.XX. / FOTO: 27.04.2020</li> <li>• <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>29. Gepunkteter Eichen-Gürtelpuppenspanner (<i>Cyclophora punctaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0138; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 27 Ex. / FLUGZEIT: 27.04. – 25.08. / FOTO: 28.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 15 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 7 Ex.</li> </ul>
	<p><b>30. Rotbuchen-Gürtelpuppenspanner (<i>Cyclophora linearia</i>)</b>  Vgl. STEINER 0139; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 13 Ex. / FLUGZEIT: 03.06. – 29.08. / FOTO: 22.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 7 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>31. Braunbinden-Wellenstriemenspanner (<i>Scotopteryx chenopodiata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0148; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – 12.08. / FOTO: 01.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>32. Kohl-Blattspanner (<i>Xanthorhoe designata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0154; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 10 Ex. / FLUGZEIT: 10.05. – 21.08. / FOTO: 08.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>Rostfarben-Blattspanner (<i>Xanthorhoe spadicearia/ferrugata</i>)</b>  Unterscheidung der Arten 156/157 problematisch bzw. anhand von Fotos teils unmöglich, da sich die Merkmale breit überschneiden. <b>Unbestimmte Ex.:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 23 Ex. / FLUGZEIT: 16.05. – 18.08. / FOTO: ---</li> <li>• TA: <u>2019</u> 11 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</li> </ul>
	<p><b>33. Heller Rostfarben-Blattspanner (<i>Xanthorhoe spadicearia</i>)</b>  Vgl. STEINER 0156; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  VFL OS meist kontrastreich „bunt“, orange- und rotbraune Bänderung; VFL US zur Vorderkante hin rötlichbraun überlaufen / HFL OS kontrastreich gebändert.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 28 Ex. / FLUGZEIT: 10.05. – 29.05. u 19.07. – 14.08. / FOTO: 17.05.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 6 Ex., <u>2020</u> 10 Ex., <u>2021</u> 11 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>34. Dunkler Rostfarben-Blattspanner (<i>Xanthorhoe ferrugata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0157; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  VFL OS meist „stumpf“ bräunlich und blass braungrau, violettbraun oder schiefergrau / VFL US (fast) nicht braun überlaufen / HFL OS (nahezu) ungebändert.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 23 Ex. / FLUGZEIT: 09.05. – 03.06. u 18.07. – 24.08. / FOTO: 24.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 9 Ex., <u>2020</u> 11 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>













	<p><b>35. Vierbinden-Blattspanner (<i>Xanthorhoe quadrifasciata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0158; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 19.07. – 05.08. / FOTO: 24.07.2020  • TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>36. Schwarzbraunbinden-Blattspanner (<i>Xanthorhoe montanata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0159; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 05.06. – 17.06. / FOTO: 05.06.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>37. Garten-Blattspanner (<i>Xanthorhoe fluctuata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0160; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 45 Ex. / FLUGZEIT: 26.04. – 02.10. / FOTO: 23.08.2019  • TA: <u>2019</u> 12 Ex., <u>2020</u> 19 Ex., <u>2021</u> 11 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</p>
	<p><b>38. Graubinden-Labkrautspanner (<i>Epirrhoe alternata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0167; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Bei den meisten Funden wurde nicht zwischen E. alterata und E. rivata unterschieden. Falls bis auf Artniveau bestimmt wurde, handelte es sich fast ausnahmslos um alternata.</i>  • n: 45 Ex. / FLUGZEIT: 16.05. – 12.09. / FOTO: 25.07.2019  • TA: <u>2019</u> 21 Ex., <u>2020</u> 15 Ex., <u>2021</u> 7 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>39. Weißbinden-Labkrautspanner (<i>Epirrhoe rivata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0168; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Siehe Anmerkungen bei der vorigen Art, bislang nur ein sicherer Nachweis.</i>  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 23.07. – xx.xx. / FOTO: 23.07.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>40. Ockergelber Blattspanner (<i>Camptogramma bilineata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0172; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 67 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 02.09. / FOTO: 05.07.2019  • TA: <u>2019</u> 34 Ex., <u>2020</u> 22 Ex., <u>2021</u> 9 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>41. Schwarzbindiger Rosen-Blattspanner (<i>Anticlea derivata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0179; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 17.05. – xx.xx. / FOTO: 17.05.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>42. Brombeer-Blattspanner (<i>Mesoleuca albicillata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0180; laut RLSH „selten“ und „gefährdet“ (3).  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.06. – xx.xx. / FOTO: 25.06.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>43. Erlen-Palpenspanner (<i>Hydriomena impluviata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0190; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 21.05. – 12.06. / FOTO: 24.05.2020  • TA: <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>44. Labkraut-Bindenspanner (<i>Lampropteryx suffumata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0192; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 08.04. – xx.xx. / FOTO: 08.04.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>



	<p><b>45. Braunleibiger Springkrautspanner (<i>Ecliptopera silaceata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0198; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 33 Ex. / FLUGZEIT: 15.05. – 03.06. u 22.07. – 24.08. / FOTO: 22.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 17 Ex., <u>2022</u> 4 Ex.</li> </ul>
	<p><b>46. Dunkelbrauner Haarbüschelspanner (<i>Eulithis prunata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0201; laut RLSH „selten“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 11 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 01.08. / FOTO: 14.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>47. Schwefelgelber Haarbüschelspanner (<i>Gandaritis pyraliata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0206; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 20.06. – XX.XX. / FOTO: 20.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>48. Olivgrüner Bindenspanner (<i>Chloroclysta siterata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0207; laut RLSH „mäßig häufig“ und „Arealerweiterer“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 52 Ex. / FLUGZEIT: 12.04. – 21.05. u 21.09. – 13.11. / FOTO: 21.09.2019</li> <li>• TA: <u>2018</u> 3 Ex., <u>2019</u> 40 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>49. Möndchenflecken-Bindenspanner (<i>Dysstroma truncata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0210; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <p><i>Die allermeisten Exemplare betreffen f. rufescens mit einem fuchsbraunen Feld im Vorderflügel [Foto1 – 22.08.2019]. Ansonsten noch je 1 Ex. mit schwarzem Vorderflügel [Foto2 – 29.08.2019] bzw. mit grauweiß „bemehltem“ Vorderflügelfeld [Foto3 – 31.08.2019]. Abweichend von der Bezeichnung bei STEINER in vielen anderen Werken der Gattung Chloroclysta zugeordnet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 21 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. - 27.06. u 12.08. – 08.10. / FOTOS: s.o.</li> <li>• TA: <u>2013</u> 1 Ex., <u>2019</u> 8 Ex., <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>50. Gelber Rosen-Bindenspanner (<i>Cidaria fulvata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0211; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 12 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 16.07. / FOTO: 20.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>51. Milchweißer Bindenspanner (<i>Plemyria rubiginata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0212; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 25.06. – 26.06. / FOTO: 25.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>52. Herbst-Kiefern-Nadelholzspanner (<i>Protothera firmata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0213; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <p><i>Männchen anhand der kurz gefiederten Fühler [Foto2 = Ausschnitt aus Foto1] eigentlich gut zu erkennen, in Ruhestellung aber meist von den Flügeln verdeckt; Weibchen mit einfachen Fühlern (wie folgende Art). Daher nicht sicher auszuschließen, dass einzelne Exemplare versehentlich als <i>Thera obeliscata</i> fehlbestimmt wurden. Abweichend von der Zuordnung bei STEINER in vielen anderen Werken als <i>Pennithera firmata</i> bezeichnet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 02.09. – 22.09. / FOTO: 22.09.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> --, <u>2022</u> ---</li> </ul>

	<p><b>53. Zweibrütiger Kiefern-Nadelholzspanner (<i>Thera obeliscata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0214; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  Die <i>Thera</i>-Arten sind äußerst variabel, die Trennung von der (den) folgenden Art(en) und sogar von der vorigen Art (insb. Weibchen) ist recht unsicher. <u>Mithin stehen die Angaben zu Anzahl und Flugzeit unter Vorbehalt.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 52 Ex. / FLUGZEIT: 19.05. – 12.06. u 24.08. – 06.10. / FOTOS: 1. 31.08.2019, 2. 22.09.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 29 Ex., <u>2020</u> 20 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 3 Ex.</li> </ul>
	<p><b>Veränderlicher Nadelholzspanner (<i>Thera variata</i>)</b>  <b>54. Sägezahnfühler-Nadelholzspanner (<i>Thera britannica</i>)</b>  Vgl. STEINER 0215/0216. <i>Th. variata</i> laut RLSH „selten“, <i>Th. britannica</i> „häufig“, beide Arten „ungefährdet“.  <u>Die Unterscheidung der beiden Arten ist anhand von Fotos nur bedingt möglich:</u>  Nur bei Männchen von <i>Th. britannica</i> haben die Fühler eine „Sägezahn-Kante“ [Foto 1]. Diese ist aber nur zu erkennen, wenn die Fühler nicht unter den Flügeln liegen, wenn der Untergrund einfarbig hell ist (siehe Foto 1+2) und das Foto aus dem richtigen Winkel aufgenommen wurde. Die Männchen von <i>Th. variata</i> und die Weibchen beider Arten haben glatte Fühlerkanten, sind also so nicht zu bestimmen. 2019 konnte ein Bruchteil (4 von 60 Ex.) als <i>britannica</i>-Männchen bestimmt werden, der Rest war unbestimmbar (Fühler entweder nicht zu erkennen oder mit glatter Kante). Da ein Anteil von Männchen &lt; 10% sehr unwahrscheinlich ist, wird auch ein Vorkommen von <i>Th. variata</i> nicht ausgeschlossen. <u>Siehe auch Anmerkung zu vorstehender Art.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 85 Ex. / FLUGZEIT: 16.05. u 18.09. – 22.10. / FOTOS: 1.+2. 22.09.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 60 Ex., <u>2020</u> 22 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>55. Laubholz-Bindenspanner (<i>Electrophaes corylata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0221; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 26.06. / FOTO: 11.06.2020</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>56. Schwarzaugen-Bindenspanner (<i>Cosmorhoe ocellata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0222; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 12.06. u 05.08. – 23.08. / FOTO: 23.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>57. Prachtgrüner Bindenspanner (<i>Colostygia pectinataria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0225; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 59 Ex. / FLUGZEIT: 19.05. – 19.06. u 18.08. – 04.09. / FOTO: 05.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 8 Ex., <u>2020</u> 30 Ex., <u>2021</u> 18 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</li> </ul>
	<p><b>Unterscheidung Frostspanner (<i>Opertoptera brumata</i> / <i>fagata</i>)</b>  Nachdem ein erstes Ex. mit deutlicher Binde auf der Flügelunterseite auffiel [Foto s.o.], wurden die Frostspanner der Folgetage gründlicher kontrolliert. Hierbei wurden weitere Exemplare erkannt, die sich durch geringfügig größere Maße, hell silbrig-weiße (nicht cremefarben-bräunliche) Grundfärbung sowie „zarteren“ (durchscheinend „dünnen“) Gesamteindruck auszeichnen; die Binde auf der Flügelunterseite ist nicht immer so ausgeprägt wie auf dem Foto unten! <u>Daher vor dem 16.11.2019 möglicherweise auch übersehen.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Foto1: 17.11.2019; links <i>brumata</i> / rechts <i>fagata</i> zum Vergleich</li> <li>• Foto2: 16.11.2019; links <i>fagata</i> / rechts <i>brumata</i></li> </ul>
	<p><b>58. Kleiner Frostspanner (<i>Operophtera brumata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0232; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 55 Ex. / FLUGZEIT: 03.11. – 02.12. / FOTO: 03.11.2019</li> <li>• TA: <u>2018</u> 6 Ex., <u>2019</u> 41 Ex., <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>



	<p><b>59. Buchen-Frostspanner (<i>Operophtera fagata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0232; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 13.11. – 21.11. / FOTO: 16.11.2019  • TA: <u>2019</u> 7 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>60. Herbstspanner-Art (<i>Epirrita dilutata/christyi/autumnata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0234-0236; laut RLSH „mäßig häufig“ bzw. „häufig“ und „ungefährdet“.  <u>Drei sehr variable Arten, laut STEINER und LEPIFORUM.DE anhand Fotos nicht sicher zu bestimmen. Es ist nicht auszuschließen, dass im Gebiet mehr als eine Art auftritt.</u>  • n: 40 Ex. / FLUGZEIT: 06.10. – 03.11. / FOTOS: 1. 19.10.2019, 2. 21.10.2019  • TA: <u>2018</u> 1 Ex., <u>2019</u> 29 Ex., <u>2020</u> 5 Ex., <u>2021</u> 5 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>61. Gelbgestreifer Erlenspanner (<i>Hydrelia flammeolaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0239; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.06. – xx.xx. / FOTO: 125.06.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>62. Kleiner Kreuzdornspanner (<i>Philereme vetulata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0245; laut RLSH „selten“ und „gefährdet“ (3).  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – xx.xx. / FOTO: 03.07.2022  • TA: <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>63. Großer Kreuzdornspanner (<i>Philereme transversata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0246; laut RLSH „sehr selten“ und „stark gefährdet“ (2).  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 05.07. – xx.xx. / FOTO: 05.07.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>64. Hohlzahn-Kapselspanner (<i>Perizoma alchemillata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0270; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 57 Ex. / FLUGZEIT: 27.06. – 24.08. / FOTO: 27.06.2019  • TA: <u>2016</u> 1 Ex., <u>2019</u> 20 Ex., <u>2020</u> 17 Ex., <u>2021</u> 5 Ex., <u>2022</u> 14 Ex.</p>
	<p><b>65. Gelber Lichtnelken-Kapselspanner (<i>Perizoma flavofasciata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0277; laut RLSH „selten“ und „Vorwarnliste“ (V).  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 11.07. – xx.xx. / FOTO: 11.07.2021  • TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>66. Rotgebänderter Blütenspanner (<i>Gymnoscelis rufifasciata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0282; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 17 Ex. / FLUGZEIT: 31.03. – 26.06. u 03.08. – 31.08. / FOTO: 24.08.2019  • TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 9 Ex., <u>2021</u> 5 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>67. Grüner Blütenspanner (<i>Chloroclystis v-ata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0283; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 09.07. – 26.07. / FOTO: 13.07.2020  • TA: <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>68. Obstbaum-Blütenspanner (<i>Pasiphila rectangulata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0285; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 22 Ex. / FLUGZEIT: 18.05. – 25.07. / FOTO: 09.06.2019  • TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 11 Ex., <u>2021</u> 6 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>



## Blütenspanner i.e.S. (*Eupithecia spec.*)

Die Gattung *Eupithecia* (vgl. STEINER 0287-0351) umfasst diverse Arten, in Schleswig-Holstein z.B. 49 laut RLSH! Die meisten von ihnen sind klein und unscheinbar bräunlich – und daher nur von erfahrenen Experten mit Vergleichsmaterial zu bestimmen. Stark abgeflogene Exemplare wurden im Rahmen dieser Arbeit grundsätzlich ignoriert. Die nachfolgende Auflistung ist daher vermutlich unvollständig. Gegenüber der vorherigen Version des „FalterFensters“ erfolgte eine komplette Neubestimmung der vorliegenden Fotos. Die Bestimmung erfolgt weiterhin unter Vorbehalt.

- 2020 *Eupithecia* indet.: 11 Ex. / 12.06. u 09.08. – 12.08.



### 69. ?Weiden-Blütenspanner (*Eupithecia cf. tenuiata*)

Vgl. STEINER 0288; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“; *Vorbemerkung s.o.*

- n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 06.07. – XX.XX. / FOTO: 06.07.2019
- TA: 2019 1 Ex., 2020 ---, 2021 ---, 2022 ---



### 70. Leinkraut-Blütenspanner (*Eupithecia linariata*)

Vgl. STEINER 0292; laut RLSH „selten“ und „gefährdet (3)“; *Vorbemerkung s.o.*

- n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 26.07. / FOTO: 26.07.2020
- TA: 2020 1 Ex., 2021 1 Ex., 2022 ---



### 71. Eichen-Blütenspanner (*Eupithecia abbreviata*)

Vgl. STEINER 0301; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“; *Vorbemerkung s.o.*

- n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 28.03. – 10.04. / FOTO: 28.03.2020
- TA: 2020 7 Ex., 2021 ---, 2022 ---



### 72. Nadelgehölz-Blütenspanner (*Eupithecia tantillaria*)

Vgl. STEINER 0307; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“; *Vorbemerkung s.o.*

- n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 25.04. – 28.05. / FOTO: 25.04.2020
- TA: 2020 7 Ex., 2021 1 Ex., 2022 6 Ex.



### 73. Großer Wacholder-Blütenspanner (*Eupithecia intricata*)

Vgl. STEINER 0330; laut RLSH „sehr selten“ und „stark gefährdet (2)“; *Vorbemerkung s.o.*

- n: 28 Ex. / FLUGZEIT: 22.05. – 26.06. / FOTO: 28.05.2021
- TA: 2019 2 Ex., 2020 12 Ex., 2021 11 Ex., 2022 3 Ex.



### 74. Hopfen-Blütenspanner (*Eupithecia assimilata*)

Vgl. STEINER 0337; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“. *Vorbemerkung s.o.*

- n: 15 Ex. / FLUGZEIT: 16.05. – 18.06. u 21.08. / FOTO: 25.05.2020
- TA: 2019 4 Ex., 2020 5 Ex., 2021 5 Ex., 2022 1 Ex.



### 75. Falllaub-Blütenspanner (*Eupithecia vulgata*)

Vgl. STEINER 0338; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“. *Vorbemerkung s.o.*

- n: 22 Ex. / FLUGZEIT: 07.05. – 27.07. / FOTO: 04.06.2021
- TA: 2019 6 Ex., 2020 11 Ex., 2021 5 Ex., 2022 ---



### 76. Hecken-Blütenspanner (*Eupithecia exiguata*)

Vgl. STEINER 0340; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“. *Vorbemerkung s.o.*

- n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 21.05. – 11.06. / FOTO: 23.05.2019
- TA: 2019 3 Ex., 2020 4 Ex., 2021 1 Ex., 2022 ---














### 77. Hellgrauer Lappenspanner (*Trichopteryx carpinata*)

Vgl. STEINER 0363; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“

- n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 27.04. – XX.XX. / FOTO: 27.04.2021
- TA: 2022 1 Ex.








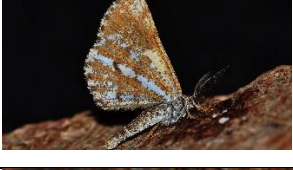


	<p><b>78. Kleiner Lappenspanner (<i>Pterapherapteryx sexalata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0364; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – XX.XX. / FOTO: 03.07.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>79. Gelbgrüner Lappenspanner (<i>Acasis viretata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0366; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 22.05. – 03.08. / FOTO: 22.05.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>80. Eichenwald-Grünspanner (<i>Comibaena bajularia</i>)</b>  Vgl. STEINER 0371; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – XX.XX. / FOTO: 19.06.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>81. Gebüsch-Grünspanner (<i>Hemithea aestivaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0373; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 16 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 16.07. / FOTO: 20.06.2019  • TA: <u>2019</u> 10 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>82. Pfaffenhütchen-Harlekin (<i>Ligdia adustata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0384; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 186 Ex. / FLUGZEIT: 18.04. – 31.08. / FOTO: 25.04.2019  • TA: <u>2016</u> 1 Ex., <u>2019</u> 90 Ex., <u>2020</u> 58 Ex., <u>2021</u> 25 Ex., <u>2022</u> 12 Ex.</p>
	<p><b>83. Schwarzrand-Harlekin (<i>Lomaspilis marginata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0385; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 20.05. – 04.08. / FOTO: 20.05.2020  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>84. Hellgrauer Eckflügelspanner (<i>Macaria notata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0391; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Schwarz gesäumte Bucht am Vorderflügel weniger tief ausgeschnitten, Flügelsaum mit braunen Streifen. Insb. in abgeflogenen Zustand Unterscheidung von der folgenden Art dennoch mühsam.</i>  • n: 19 Ex. (inkl. 6 unbestimmte <i>M.notata/alternata</i>) / FLUGZEIT: 08.05. – 22.08. / FOTO: 30.08.2019  • TA: <u>2019</u> 12 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>85. Dunkelgrauer Eckflügelspanner (<i>Macaria alternata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0392; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Siehe vorstehend; außerdem Vorderflügel-Binde kontrastreicher gefärbt</i>  • n: 6 Ex. (ohne unbestimmte <i>M.notata/alternata</i>) / FLUGZEIT: 27.05. – 03.08. / FOTO: 25.06.2019  • TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>86. Braungrauer Eckflügelspanner (<i>Macaria signaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0393; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 16.07. / FOTO: 11.06.2020  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 5 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>87. Violettgrauer Eckflügelspanner (<i>Macaria liturata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0394; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 35 Ex. / FLUGZEIT: 16.05. – 31.08. / FOTO: 03.08.2019  • TA: <u>2019</u> 21 Ex., <u>2020</u> 11 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>



	<p><b>88. Vauzeichen-Eckflügelspanner (<i>Macaria wauaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0395; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 07.06. – 06.07. / FOTO: 07.06.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 5 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>89. Waldmoorspanner (<i>Macaria [Itame] brunneata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0398; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – XX.XX. / FOTO: 19.06.2021  • TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>90. Gelbspanner (<i>Opisthograptis luteolata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0413; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 21.05. – 12.06. / FOTO: 02.06.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> --, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>91. Fliederspanner (<i>Apeira syringaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0418; laut RLSH „selten“ und „Vorwarnliste (V)“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 23.06. – XX.XX. / FOTO: 23.06.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
 	<p><b>92. Dreistreifiger Mondfleckspanner (<i>Selenia dentaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0424; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  Zwei getrennte Generationen: Exemplare der Sommergeneration deutlich kleiner und gelblicher [Foto2: 28.07.] als Tiere der Frühjahrsgeneration [Foto1: 27.04.]. Die Flügel werden auch in Ruhestellung selten oder nie völlig ausgebreitet [Foto3: 23.04.].  • n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 23.04. – 27.04. u 25.07. – 28.07. / FOTOS: s.o.  • TA: <u>2019</u> 7 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p> 
	<p><b>93. Violettbrauner Mondfleckspanner (<i>Selenia tetralunaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0425; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 22.07. – XX.XX. / FOTOS: 22.07.2021, siehe auch Titelseite  • TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>94. Doppelzahnschmetterling (<i>Odontopera bidentata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0428; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 26.05. – 05.06. / FOTO: 26.05.2020  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>95. Heller Schmuckspanner (<i>Crocallis elinguaris</i>)</b>  Vgl. STEINER 0430; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 26.07. – 09.08. / FOTO: 26.07.2020  • TA: <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>96. Nachtschwalbenschwanz (<i>Ourapteryx sambucaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0431; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – XX.XX. / FOTO: 26.06.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>



	<p><b>97. Federfühler-Herbstspanner (<i>Colotois pennaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0432; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 11 Ex. / FLUGZEIT: 13.10. – 04.11. / FOTO: 13.10.2019  • TA: <u>2019</u> 7 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>98. Schlehenspanner (<i>Angerona prunaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0433; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 14.06. – 26.06. / FOTO: 1. 20.06.2019, 2. 19.06.2021  • TA: <u>2009</u> 1 Ex., 2017 1 Ex., 2019 1 Ex. <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>99. Gelbfühler-Dickleibspanner (<i>Apocheima hispidaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0434; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 02.03. – 31.03. / FOTO: 02.03.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>100. Schneespanner (<i>Phigalia pilosaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0435; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 16.02. – xx.xx. / FOTO: 16.02.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>101. Pappel-Dickleibspanner (<i>Biston strataria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0441; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 15.03. – 22.04. / FOTO: 22.04.2022  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>102. Birkenspanner (<i>Biston betularia</i>)</b>  Vgl. STEINER 0442; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 05.07. – 28.07. / FOTO: 05.07.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>103. Weißgrauer Breitflügelspanner (<i>Agriopsis leucophaearia</i>)</b>  Vgl. STEINER 0443; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 02.02. – 21.02. / FOTO: 07.02.2020  • TA: <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>104. Graugelber Breitflügelspanner (<i>Agriopsis marginaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0446; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 14 Ex. / FLUGZEIT: 24.02. – 31.03. / FOTO: 24.02.2019  • TA: <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
 	<p><b>105. Großer Frostspanner (<i>Erannis defoliaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0447; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Extrem variable Art; die von KOCH noch benannten „Formen“ gehen jedoch mehr oder weniger in einander über, sodass eine Unterscheidung / Benennung nicht sinnvoll ist. [13.10.2019 Foto1, 08.11.2019 Foto2, 07.11.2019 Foto3, 08.11.2019 Foto4, 04.10.2019 Foto5]</i>  • n: 27 Ex. / FLUGZEIT: 04.10. – 06.12. / FOTOS: s.o.  • TA: <u>2018</u> 2 Ex., <u>2019</u> 18 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p> 

	<p><b>106. Rauten-Rindenspanner (<i>Peribatodes rhomboidaria</i>)</b> Vgl. STEINER 0450 laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 215 Ex. / FLUGZEIT: 24.05. – 14.10. / FOTO: 07.06.2019</li> <li>• TA: <u>2016</u> 1 Ex., <u>2019</u> 101 Ex., <u>2020</u> 87 Ex., <u>2021</u> 21 Ex., <u>2022</u> 5 Ex.</li> </ul>
	<p><b>107. Nadelholz-Rindenspanner (<i>Peribatodes secundaria</i>)</b> Vgl. STEINER 0451; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 24.07. / FOTO: 05.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>108. Wellenlinien-Rindenspanner (<i>Alcis repandata</i>)</b> Vgl. STEINER 0457; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“. <i>In der vorigen Version wurde versehentlich das Foto vertauscht, siehe Philereme transv.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 05.07. – xx.xx. / FOTO: 14.06.2014</li> <li>• TA: <u>2014</u> 1 Ex., <u>2019</u> ---, <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>109. Aschgrauer Rindenspanner (<i>Hypomecis punctinalis</i>)</b> Vgl. STEINER 0461; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 15 Ex. / FLUGZEIT: 28.05. – 25.07. / FOTO: 19.06.2020</li> <li>• TA: <u>2011</u> 1 Ex., <u>2014</u> 1 Ex., <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>110. Zackenbindiger Rindenspanner (<i>Ectropis crepuscularia</i>)</b> Vgl. STEINER 0464; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 36 Ex. / FLUGZEIT: 25.03. – 18.08. / FOTO: 06.04.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 9 Ex., <u>2020</u> 16 Ex., <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> 1 Ex., <u>2022</u> 6 Ex.</li> </ul>
	<p><b>111. Glattbindiger Rindenspanner (<i>Paradarisa consonaria</i>)</b> Vgl. STEINER 0465; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 09.05. – xx.xx. / FOTO: 09.05.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>112. Weißfleck-Rindenspanner (<i>Parectropis similaria</i>)</b> Vgl. STEINER 0466; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – xx.xx. / FOTO: 26.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>113. Kiefernspanner (<i>Bupalus piniaria</i>)</b> Vgl. STEINER 0470; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 18.06. – 19.06. / FOTO: 19.06.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>114. Weißstirn-Weißspanner (<i>Cabera pusaria</i>)</b> Vgl. STEINER 0471; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 15 Ex. / FLUGZEIT: 08.06. – 13.08. / FOTO: 22.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 10 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>115. Braunstirn-Weißspanner (<i>Cabera exanthemata</i>)</b> Vgl. STEINER 0473; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 15 Ex. / FLUGZEIT: 09.06. – 25.08. / FOTO: 13.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 8 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>



A light-colored moth with two dark spots on its wings, resting on a dark surface.	<p><b>116. Zweifleck-Weißspanner (<i>Lomographa bimaculata</i>)</b> Vgl. STEINER 0474; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 02.06. – 12.06. / FOTO: 07.06.2020</li> <li>• TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
A light-colored moth with dark, wavy bands across its wings, resting on a dark surface.	<p><b>117. Schattenbinden-Weißspanner (<i>Lomographa temerata</i>)</b> Vgl. STEINER 0475; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 14 Ex. / FLUGZEIT: 22.05. – 22.07. / FOTO: 05.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
A light blue-green moth with a dark band across its wings, resting on a dark surface.	<p><b>118. Perlglanzspanner (<i>Campaea margaritata</i>)</b> Vgl. STEINER 0479; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 66 Ex. / FLUGZEIT: 03.06. – 22.09. / FOTO: 22.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 50 Ex., <u>2020</u> 12 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
A green moth with two dark bands across its wings, resting on a dark surface.	<p><b>119. Zweibindiger Nadelwaldspanner (<i>Hylaea fasciaria</i>)</b> Vgl. STEINER 0481; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“. <i>Bislang wurde ausschließlich die grünliche H. fasciaria f. prasinaria gefunden.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 08.06. – 22.06. u 22.08. – 22.09. / FOTO: 22.08.2019</li> <li>• TA: <u>2014</u> 1 Ex., <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
A brownish-grey moth with a dark band across its wings, resting on a dark surface.	<p><b>120. Rehbrauner Nadelwaldspanner (<i>Pungeleria capreolaria</i>)</b> Vgl. STEINER 0482; <b><i>Erstnachweis für SH, Bestimmung bestätigt durch Dr. Kolligs</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 16.06. – xx.xx. / FOTO: 16.06.2021</li> <li>• TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
A brownish-grey moth with a dark band across its wings, resting on a dark surface.	<p><b>121. Frühlings-Kreuzflügler (<i>Alsophila aescularia</i>)</b> Vgl. STEINER 0509; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 10 Ex. / FLUGZEIT: 27.02. – 28.03. / FOTO: 27.02.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 9 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>







## Prozessionsspinner (*Notodontidae / Thaumetopoeinae*)

A dark, mottled moth with a light band across its wings, resting on a dark surface.	<p><b>122. Eichen-Prozessionsspinner (<i>Thaumetopoea processionea</i>)</b> Vgl. STEINER 0511; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“. <i>Im Juni/Juli 2020 wurden auch erstmals Raupennester / Gespinste der Art im SW des NSG DB u. angrenzendem Rader Forst entdeckt.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 16 Ex. / FLUGZEIT: 04.08. – 29.08. / FOTO: 09.08.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 8 Ex., <u>2022</u> 7 Ex.</li> </ul>
---	---





## Zahnspinner (*Notodontidae i.e.S.*)

A dark moth with a light band across its wings, resting on a dark surface.	<p><b>123. Ungefleckter Zahnspinner (<i>Drymonia dodonaea</i>)</b> Vgl. STEINER 0521; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“. <i>„Ungefleckt“ bezieht sich auf die Sichel-/Augenbrauen-förmigen Flecken der folgenden Art.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 03.06. – 19.06. / FOTO: 11.06.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
A dark moth with a light band across its wings, resting on a dark surface. A white arrow points to a small red mark on its thorax.	<p><b>124. Dunkelgrauer Zahnspinner (<i>Drymonia ruficornis</i>)</b> Vgl. STEINER 0522; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“. <i>Das abgebildete Tier ist stark abgenutzt: u.a. fehlt die Thorax-Behaarung.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 26.04. – 16.05. / FOTO: 26.04.2022</li> <li>• TA: <u>2022</u> 3 Ex.</li> </ul>






	<p><b>125. Palpen-Zahnspinner (<i>Pterostoma palpina</i>)</b>  Vgl. STEINER 0528; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 30.04. – 12.08. / FOTO: 30.04.2020  • TA: <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>126. Kamel-Zahnspinner (<i>Ptilodon capucina</i>)</b>  Vgl. STEINER 0531; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 28.04. – 15.05. u 05.07. – 03.08. / FOTO: 05.07.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>127. Ahorn-Zahnspinner (<i>Ptilodon cucullina</i>)</b>  Vgl. STEINER 0531; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – XX.XX. / FOTO: 19.06.2021  • TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>128. Mönch-Zahnspinner (<i>Odontosia carmelita</i>)</b>  Vgl. STEINER 0533; laut RLSH „selten“ und „Vorwarnliste (V)“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 07.04. – 22.04. / FOTO: 22.04.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1x, <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>129. Mondvogel (<i>Phalera bucephala</i>)</b>  Vgl. STEINER 0541; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 03.06. – 03.07. / FOTO: 04.06.2022  • TA: <u>2022</u> 3 Ex.</p>
	<p><b>130. Eichen-Zahnspinner (<i>Peridea anceps</i>)</b>  Vgl. STEINER 0542; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 20.05. – 04.06. / FOTO: 20.05.2020  • TA: <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 3 Ex.</p>

## Eulchen (*Nolidae*)

	<p><b>131. Weißliches Graueulchen (<i>Meganola albula</i>)</b>  Vgl. STEINER 0548; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – 16.07. / FOTO: 03.07.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>132. Hainbuchen-Graueulchen (<i>Nola confusalis</i>)</b>  Vgl. STEINER 0552; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 24.04. – XX.XX. / FOTO: 24.04.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>133. Violettgraues Graueulchen (<i>Nola cucullatella</i>)</b>  Vgl. STEINER 0552; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 02.07. – XX.XX. / FOTO: 02.07.2021  • TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>134. Eichen-Wicklereulchen (<i>Nycteola revayana</i>)</b>  Vgl. STEINER 0558; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 13 Ex. / FLUGZEIT: 18.03. – 12.04. u 27.06. – 27.10. / FOTO: 26.09.2019  • TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</p>






## Trägspinner (*Erebidae* / *Lymantriinae*)

	<p><b>135. Nonne (<i>Lymantria monacha</i>)</b> Vgl. STEINER 0575; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – xx.xx. / FOTO: 25.07.2021</li> <li>• TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>136. Schwan (<i>Euproctis similis</i>)</b> Vgl. STEINER 0580; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – xx.xx. / FOTO: 18.07.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>137. Buchen-Streckfuß (<i>Calliteara pudibunda</i>)</b> Vgl. STEINER 0582; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 05.05. – 04.06. / FOTO: 05.05.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>






## Bären(spinner) (*Erebidae* / *Arctiinae*)

	<p><b>138. Gelber Fleckleibbär (<i>Spilarctia lutea</i>)</b> Vgl. STEINER 0590; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 03.07. / FOTO: 21.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>139. Breitflügeliger Fleckleibbär (<i>Spilosoma lubricipeda</i>)</b> Vgl. STEINER 0591; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 11 Ex. / FLUGZEIT: 25.05. – 18.06. / FOTO: 10.06.2019</li> <li>• TA: <u>2012</u> 2 Ex., <u>2014</u> 1 Ex., <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 5 Ex.</li> </ul>
	<p><b>140. Grauer Fleckleibbär (<i>Diaphora mendica</i>)</b> Vgl. STEINER 0595; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.04. – xx.xx. / FOTO: 25.04.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>141. Zimtbär (<i>Phragmatobia fuliginosa</i>)</b> Vgl. STEINER 0601; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 30.07. / FOTO: 25.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>142. Brauner Bär (<i>Arctia caja</i>)</b> Vgl. STEINER 0605; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 03.08. – xx.xx. / FOTO: 03.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>143. Mausgraues Flechtenbärchen (<i>Pelosia muscerda</i>)</b> Vgl. STEINER 0620; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 18 Ex. / FLUGZEIT: 05.07. – 12.08. / FOTO: 05.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 12 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>144. Vierpunkt-Flechtenbärchen (<i>Lithosia quadra</i>)</b> Vgl. STEINER 0622; laut RLSH „selten“ und „gefährdet (3)“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – xx.xx. / FOTO: 25.07.2019, Weibchen</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>



	<p><b>145. Rotkragen-Flechtenbärchen (<i>Atolmis rubricollis</i>)</b> Vgl. STEINER 0623; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 19.06. / FOTO: 19.06.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>146. Nadelwald-Flechtenbärchen (<i>Eilema depressa</i>)</b> Vgl. STEINER 0624; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 27 Ex. / FLUGZEIT: 25.06. – 21.10. / FOTO: 22.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 15 Ex., <u>2020</u> 12 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>147. Grauleib-Flechtenbärchen (<i>Eilema lurideola</i>)</b> Vgl. STEINER 0626; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 27 Ex. / FLUGZEIT: 09.07. – 05.08. / FOTO: 12.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 11 Ex., <u>2020</u> 9 Ex., <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</li> </ul>
	<p><b>148. Gelbleib-Flechtenbärchen (<i>Eilema complana</i>)</b> Vgl. STEINER 0627; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 23 Ex. / FLUGZEIT: 12.07. – 13.08. / FOTO: 12.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 14 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>149. Dottergelbes Flechtenbärchen (<i>Eilema sororcula</i>)</b> Vgl. STEINER 0634; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 18.05. – 16.06. / FOTO: 18.05.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>

### Eulen i.w.S. (*Erebidae i.e.S.*)

	<p><b>150. Zackeneule (<i>Scoliopteryx libatrix</i>)</b> Vgl. STEINER 0565; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“. <i>Auf Grund der Flügelfarbe auch als Zimtleule oder phantasievoller als „Krebsuppe“ bezeichnet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 03.06. – xx.xx. / FOTO: 03.06.2022</li> <li>• TA: <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>151. Seideneulchen (<i>Rivula sericealis</i>)</b> Vgl. STEINER 0566; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 04.08. – 21.08. / FOTO: 21.08.2021</li> <li>• TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>152. Nessel-Schnabeule (<i>Hypena proboscidalis</i>)</b> Vgl. STEINER 0567; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 72 Ex. / FLUGZEIT: 08.06. – 02.10. / FOTO: 18.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 26 Ex., <u>2020</u> 38 Ex., <u>2021</u> 7 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>153. Hopfen-Schnabeule (<i>Hypena rostralis</i>)</b> Vgl. STEINER 0568; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – 10.10. / FOTO: 04.06.2021</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>154. Laubgehölz-Spannereule (<i>Herminia tarsipennalis</i>)</b> Vgl. STEINER 0645; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 31 Ex. / FLUGZEIT: 09.06. – 22.07. / FOTO: 09.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 11 Ex., <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 12 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>



	<p><b>155. Braungestreifte Spannereule (<i>Herminia tarsicrinalis</i>)</b> Vgl. STEINER 0646; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – xx.xx. / FOTO: 26.06.2021</li> <li>• TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>156. Bogenlinien-Spannereule (<i>Herminia grisealis</i>)</b> Vgl. STEINER 0647; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 22 Ex. / FLUGZEIT: 05.06. – 29.08. / FOTO: 05.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 7 Ex., <u>2020</u> 10 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>157. Pilzeule (<i>Parascotia fuliginaria</i>)</b> Vgl. STEINER 0659; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 23.07. – 27.07. / FOTO: 23.07.2020</li> <li>• TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>158. Sicheleule (<i>Laspeyria flexula</i>)</b> Vgl. STEINER 0662; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 16 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 18.07. / FOTO: 13.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 7 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>159. Gelblinien-Spannereule (<i>Trisateles emortualis</i>)</b> Vgl. STEINER 0663; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 18.06. – xx.xx. / FOTO: 18.06.2022</li> <li>• TA: <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>

### Eulen i.e.S. (*Noctuidae*)












	<p><b>160. Silbergraue Nessel-Höckereule (<i>Abrostola tripartita</i>)</b> Vgl. STEINER 0684 Laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 28.05. – 26.06. u 12.08. / FOTO: 28.05.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>161. Dunkelgraue Nessel-Höckereule (<i>Abrostola triplasia</i>)</b> Vgl. STEINER 0686 Laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 20.05. – 27.07. u 04.09. / FOTO: 15.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>162. Messingeule (<i>Diachrysis chrysitis/stenochrysis</i>)</b> Vgl. STEINER 0695/0696; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 14 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 12.09. / FOTO: 02.09.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>163. Gammaeule (<i>Autographa gamma</i>)</b> Vgl. STEINER 0704; laut RLSH „Wanderfalter“ und „nicht bewertet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 37 Ex. / FLUGZEIT: 18.05. – 09.10. / FOTO: 13.07.2019</li> <li>• TA: <u>2014</u> 1 Ex., <u>2019</u> 25 Ex., <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>164. Jota-Silbereule (<i>Autographa jota</i>)</b> Vgl. STEINER 0704; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 02.07. – xx.xx. / FOTO: 02.07.2021</li> <li>• TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>

	<p><b>165. Waldrasen-Grasmotteneulchen (<i>Deltote pygarga</i>)</b>  Vgl. STEINER 0716; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 36 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – 31.07. / FOTO: 15.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 11 Ex., <u>2020</u> 18 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 4 Ex.</li> </ul>
	<p><b>166. Buschrasen-Grasmotteneulchen (<i>Deltote deceptor</i>)</b>  Vgl. STEINER 0717; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – xx.xx. / FOTO: 19.06.2021</li> <li>• TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>167. Haseleule (<i>Colocasia coryli</i>)</b>  Vgl. STEINER 0725; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 11 Ex. / FLUGZEIT: 09.05. – 16.05. u 25.07. – 09.08. / FOTO: 25.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>168. Pfeileule (<i>Acrionicta psi/tridens/cuspis</i>)</b>  Vgl. STEINER 0731-0733; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Die genannten Arten sind anhand oberflächlicher Merkmale / Fotos nicht sicher zu unterscheiden.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – 15.08. / FOTO: 03.07.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>169. Ampfer-Rindeneule (<i>Acrionicta rumicis</i>)</b>  Vgl. STEINER 0737; laut RLSH „selten“ und „Vorwarnliste (V)“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 21.05. – 04.06. u 27.07. – 18.08. / FOTO: 27.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 5 Ex.</li> </ul>
	<p><b>170. Schatten-Mönch (<i>Cucullia umbratica</i>)</b>  Vgl. STEINER 0753; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 06.06. – 01.09. / FOTO: 03.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 6 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
 	<p><b>171. Pyramideneule (<i>Amphipyra pyramidea/berbera</i>)</b>  Vgl. STEINER 0772/0773; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Im Rahmen dieser Kartierung wurde nicht zwischen <b>pyramidea</b> und <b>berbera</b> unterschieden.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 58 Ex. / FLUGZEIT: 17.07. – 06.10. / FOTO: 1. 21.07.2019, 2. 21.08.2019</li> <li>• TA: <u>2015</u> 1 Ex., <u>2016</u> 1 Ex., <u>2019</u> 39 Ex., <u>2020</u> 9 Ex., <u>2021</u> 8 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>172. Dreipunkt-Glanzeule (<i>Amphipyra tragopoginis</i>)</b>  Vgl. STEINER 0776; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 17 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 27.09. / FOTO: 22.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 15 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>173. Weißdorneule (<i>Allophyes oxyacanthae</i>)</b>  Vgl. STEINER 0782; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 03.10. – 14.10. / FOTO: 05.10.2019</li> <li>• TA: <u>2018</u> 1 Ex., <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>174. Geißblatteule (<i>Xylocampa areola</i>)</b>  Vgl. STEINER 0783; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 20.03. – 30.03. / FOTO: 29.03.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>



	<p><b>175. Rosagraue Beifußseule (<i>Eucarta virgo</i>)</b>  Vgl. STEINER 0797; Neueinwanderer (Klimawandel), laut RLSH „selten“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 04.08.-xx.xx. / FOTO: 04.08.2022 (abgeflogen)</li> <li>• TA: <u>2022</u> 1 Ex.</li> </ul>
	<p><b>176. Dunkelgrüne Flechteneule (<i>Cryphia algae</i>)</b>  Vgl. STEINER 0802; laut RLSH „selten“ und „gefährdet (3)“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 12.08. / FOTO: 25.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>177. Dreieck-Grasmotteneulchen (<i>Pseudeustrotia candidula</i>)</b>  Vgl. STEINER 0808; laut RLSH „sehr selten“, als Areal-Erweiterer* aber „ungefährdet“.  *Letzte Jahre in (Wieder-)Ausbreitung; mehrfach Einzelexemplare, z.B. B.PIEPGRAS (NACHTFALTER-SH.DE).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – xx.xx. / FOTO: 17.06.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>178. Morpheus-Staubeule (<i>Caradrina morpheus</i>)</b>  Vgl. STEINER 0819; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – xx.xx. / FOTO: 19.06.2021</li> <li>• <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>179. Heu-Staubeule (<i>Caradrina clavipalpis</i>)</b>  Vgl. STEINER 0819; laut RLSH „sehr selten“ und „gefährdet (3)“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 23.04. – 16.05. / FOTO: 16.05.2019</li> <li>• <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>180. Gelbbraune Staubeule (<i>Hoplodrina octogenaria</i>)</b>  Vgl. STEINER 0820; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  Grundfarbe gelblichbraun; die Art variiert in der Deutlichkeit / Kontraststärke der Muster.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 54 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 28.07. / FOTO: 1. 20.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 28 Ex., <u>2020</u> 24 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>181. Graubraune Staubeule (<i>Hoplodrina blanda</i>)</b>  Vgl. STEINER 0824; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  Grundfarbe dunkler braun, nicht gelblich</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 21.06. – xx.xx. / FOTO: 21.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> --- Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>182. Hellbraune Staubeule (<i>Hoplodrina ambigua</i>)</b>  Vgl. STEINER 0824; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  Grundfarbe mehlig-braun.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 49 Ex. / FLUGZEIT: 27.07. – 26.09. / FOTO: 18.08.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 48 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>183. Dreilinieneule (<i>Charanyca trigrammica</i>)</b>  Vgl. STEINER 0827; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 28 Ex. / FLUGZEIT: 21.05. – 27.06. / FOTO: 07.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 13 Ex., <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> 8 Ex.</li> </ul>
	<p><b>184. Dunkle Waldschatteneule (<i>Rusina ferruginea</i>)</b>  Vgl. STEINER 0828; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 16 Ex. / FLUGZEIT: 03.06. – 09.07. / FOTO: 09.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 6 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>














	<p><b>185. Dunkle Knötericheule (<i>Dypterygia scabriuscula</i>)</b>  Vgl. STEINER 0833; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – 13.07. / FOTO: 19.06.2020  • TA: <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>186. Meldeneule (<i>Trachea atriplicis</i>)</b>  Vgl. STEINER 0834; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 26.07. – xx.xx. / FOTO: 26.07.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>187. Achateule (<i>Phlogophora meticulosa</i>)</b>  Vgl. STEINER 0841; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 21.05. u 31.08. – 13.10. / FOTO: 23.09.2019  • TA: <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>188. Gelbfleck-Waldschatteneule (<i>Euplexia lucipara</i>)</b>  Vgl. STEINER 0843; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 14 Ex. / FLUGZEIT: 21.06. – 13.07. / FOTO: 21.06.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 11 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>189. Bunte Waldgraseule (<i>Crypsedra gemma</i>)</b>  Vgl. STEINER 0846; laut RLSH „sehr selten“ und „gefährdet (3)“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 09.08. – xx.xx. / FOTO: 09.08.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>190. Kletteneule (<i>Gortyna flavago</i>)</b>  Vgl. STEINER 0851; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 04.09. – xx.xx. / FOTO: 04.09.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>191. Gelbbraune Stängelleule (<i>Amhipoea cf. fucosa</i>)</b>  Vgl. STEINER 0856/0858; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 02.08. – xx.xx. / FOTO: 02.08.2019  • <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>192. Große Veränderliche Grasbüscheleule (<i>Apamea crenata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0889; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 30.07. – xx.xx. / FOTO: 30.07.2021  • TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>193. Ackerrand-Grasbüscheleule (<i>Apamea sordens</i>)</b>  Vgl. STEINER 0891; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 12.06. – xx.xx. / FOTO: 12.06.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>194. Bräunlichgelbe Grasbüscheleule (<i>Apamea scolopacina</i>)</b>  Vgl. STEINER 0894; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 12.07. – 20.07. / FOTO: 20.07.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>195. Große Grasbüscheleule (<i>Apamea monoglypha</i>)</b>  Vgl. STEINER 0896; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 64 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 28.07. / FOTO: 26.06.2019  • TA: <u>2019</u> 26 Ex., <u>2020</u> 29 Ex., <u>2021</u> 6 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</p>

	<p><b>196. Weißlichgelbe Grasbüscheleule (<i>Apamea lithoxylaea</i>)</b>  Vgl. STEINER 0897; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – XX.XX. / FOTO: 03.07.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>197. Schlangelinien-Grasbüscheleule (<i>Lateroligia ophiogramma</i>)</b>  Vgl. STEINER 0905; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 21.07. – XX.XX. / FOTO: 21.07.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>198. Getreide-Halmeule (<i>Mesapamea secalis/secalella</i>)</b>  Vgl. STEINER 0906; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Unterscheidung der beiden Arten nach äußeren Merkmalen / Fotos unmöglich.</i>  • n: 41 Ex. / FLUGZEIT: 30.06. – 18.08. / FOTO: 05.07.2019  • TA: <u>2014</u> 1 Ex., <u>2019</u> 16 Ex., <u>2020</u> 15 Ex., <u>2021</u> 6 Ex., <u>2022</u> 3 Ex.</p>
	<p><b>199. Trockenrasen-Halmeule (<i>Mesoligia furuncula</i>)</b>  Vgl. STEINER 0909; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 03.06. – 18.08. / FOTO: 03.08.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>200. Gezähnte Halmeule (<i>Oligia strigilis</i>)</b>  Vgl. STEINER 0910; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Größte der problematischen Oligia-Arten, Saumfeld weißlich mit Stricheln/Strahlen vom Mittelfeld.</i>  • n: 20 Ex. / FLUGZEIT: 07.06. – 27.06. / FOTO: 15.06.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 18 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>201. Dunkle Halmeule (<i>Oligia latruncula</i>)  Bunte Halmeule (<i>Oligia versicolor</i>)</b>  Vgl. STEINER 0911/0912; laut RLSH „selten“ bzw. „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Auffallend schwärzliche Tiere, die deutlich kleiner als Exemplare der vorigen Art sind, wurden als O.latruncula gewertet. (Mindestens) ein Tier mit schmutzig grauem Saumfeld [Foto 2, 11.06.2020] könnte auch O.versicolor betreffen. Beide Arten sind laut STEINER anhand von äußeren Merkmalen aber nicht sicher voneinander zu unterscheiden, daher hier nur eine Art gezählt.</i>  • n: 15 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 16.07. / FOTO: 1. 06.07.2019, 2. 11.06.2020  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 10 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>202. Rötliche Halmeule (<i>Oligia fasciuncula</i>)</b>  Vgl. STEINER 0914; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.  • n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. – 26.06. u 04.08. / FOTO: 26.06.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>203. Gold-Gelbeule, „Nominatform“ (<i>Tiliacea aurago</i>)</b>  Vgl. STEINER 0924; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 20.09. – 08.10. / FOTO: 20.09.2019  • TA: <u>2013</u> 1 Ex., <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>Gold-Gelbeule, „Rote Form“ (<i>Tiliacea aurago f. marmorata</i>)</b>  <i>Farbvariante ohne systematischen oder anderen „Wert“.</i>  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 20.09. – 22.09. / FOTO: 20.09.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>



	<p><b>204. Violett-Gelbeule (<i>Xanthia togata</i>)</b>  Vgl. STEINER 0926; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 24.08. – 08.10. / FOTO: 24.08.2019  • TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>205. Bleiche Gelbeule (<i>Cirrha icteritia</i>)</b>  Vgl. STEINER 0927; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 16.09. – XX.XX. / FOTO: 16.09.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>206. Rötlichgelbe Herbsteule (<i>Sunira circellaris</i>)</b>  Vgl. STEINER 0932; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 40 Ex. / FLUGZEIT: 16.09. – 04.11. / FOTO: 25.09.2019  • TA: <u>2018</u> 3 Ex., <u>2019</u> 26 Ex., <u>2020</u> 10 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>207. Schwarzgefleckte Herbsteule (<i>Agrochola litura</i>)</b>  Vgl. STEINER 0937; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 14 Ex. / FLUGZEIT: 08.09. – 03.10. / FOTO: 21.09.2019  • TA: <u>2019</u> 9 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>208. Gelbbraune Herbsteule (<i>Agrochola macilenta</i>)</b>  Vgl. STEINER 0940; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 10 Ex. / FLUGZEIT: 02.10. – 27.10. / FOTO: 02.10.2019  • TA: <u>2019</u> 6 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 3 Ex., <u>2022</u> ---</p>
 	<p><b>209. Veränderliche Wintereule (<i>Conistra vaccinii</i>)</b>  Vgl. STEINER 0943; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Neben der typisch rotbraunen Form [Foto1] auch 3 dunkelbraune Ex. [Foto2].</i>  • n: 19 Ex. / FLUGZEIT: 02.10. – 12.11. u 07.03. – 08.04. / FOTO: 1. 22.10.2019, 2. 09.10.2019  • TA: <u>2019</u> 10 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>210. Schwarzgefleckte Wintereule (<i>Conistra rubiginosa</i>)</b>  Vgl. STEINER 0945; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 05.11. – 17.01. / FOTO: 30.12.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>211. Rost-Wintereule (<i>Conistra rubiginea</i>)</b>  Vgl. STEINER 0947; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 30.03. – 17.04. / FOTO: 30.03.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>212. Satelliteule (<i>Eupsilia transversa</i>)</b>  Vgl. STEINER 0961; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 08.10. u 19.02. – 23.02. / FOTO: 08.10.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>



	<p><b>213. Gelbe Blatteule (<i>Enargia paleacea</i>)</b> Vgl. STEINER 0962; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 12.07. – XX.XX. / FOTO: 12.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>214. Weiden-Blatteule (<i>Ipimorpha retusa</i>)</b> Vgl. STEINER 0962; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 24.07. – XX.XX. / FOTO: 24.07.2021</li> <li>• TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>215. Trapezeule (<i>Cosmia trapezina</i>)</b> Vgl. STEINER 0968; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 64 Ex. / FLUGZEIT: 02.07. – 20.08. / FOTO: 06.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 26 Ex., <u>2020</u> 11 Ex., <u>2021</u> 17 Ex., <u>2022</u> 10 Ex.</li> </ul>
	<p><b>216. Grüne Eicheneule (<i>Griposia aprilina</i>)</b> Vgl. STEINER 0974; laut RLSH „selten“ und „Vorwarnliste (V)“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 25.09. – 18.10. / FOTO: 18.10.2019</li> <li>• TA: <u>2018</u> 1 Ex., <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>217. Olivgrüne Eicheneule (<i>Dryobotodes eremita</i>)</b> Vgl. STEINER 0975; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 24 Ex. / FLUGZEIT: 11.09. – 10.10. / FOTO: 21.09.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 22 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>218. Veränderliche Kätzcheneule (<i>Orthosia incerta</i>)</b> Vgl. STEINER 0992; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 17 Ex. / FLUGZEIT: 16.03. – 27.04. / FOTO: 01.04.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 6 Ex., <u>2020</u> 9 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>219. Rundflügel-Kätzcheneule (<i>Orthosia cerasi</i>)</b> Vgl. STEINER 0994; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 18 Ex. / FLUGZEIT: 27.02. – 02.05. / FOTO: 23.03.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 7 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 3 Ex., <u>2022</u> 4 Ex.</li> </ul>
	<p><b>220. Kleine Kätzcheneule (<i>Orthosia cruda</i>)</b> Vgl. STEINER 0995; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 122 Ex. / FLUGZEIT: 04.03. – 17.04. / FOTO: 20.03.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 39 Ex., <u>2021</u> 22 Ex., <u>2022</u> 58 Ex.</li> </ul>
	<p><b>221. Pappel-Kätzcheneule (<i>Orthosia populeti</i>)</b> Vgl. STEINER 0996; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 27.03. – 08.04. / FOTO: 27.03.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>222. Gothica-Kätzcheneule (<i>Orthosia gothica</i>)</b> Vgl. STEINER 0999; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 38 Ex. / FLUGZEIT: 20.03. – 26.04. / FOTO: 30.03.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 24 Ex., <u>2020</u> 8 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 4 Ex.</li> </ul>
	<p><b>223. Zweifleck-Kätzcheneule (<i>Anorthoa munda</i>)</b> Vgl. STEINER 1000; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 28.03. – XX.XX. / FOTO: 28.03.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>







	<p><b>224. Weißgerippte Lolcheule (<i>Tholera decimalis</i>)</b>  Vgl. STEINER 1003; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 20.08. – 04.09. / FOTO: 24.08.2019  • TA: <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>225. Dreizack-Graseule (<i>Cerapteryx graminis</i>)</b>  Vgl. STEINER 1004; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 12.08. – XX.XX. / FOTO: 12.08.2020  • TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>226. Meldenflureule (<i>Anarta trifolii</i>)</b>  Vgl. STEINER 1006; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – XX.XX. / FOTO: 18.07.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>227. Schwarzstrich-Kräutereule (<i>Lacanobia thalassina</i>)</b>  Vgl. STEINER 1015; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 04.06. – 19.06. / FOTO: 10.06.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 4 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>228. Gemüseeule (<i>Lacanobia oleracea</i>)</b>  Vgl. STEINER 1018; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 10 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – 01.08. / FOTO: 06.07.2019  • TA: <u>2019</u> 4 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 3 Ex.</p>
	<p><b>229. Flohkrauteule (<i>Melanchra persicariae</i>)</b>  Vgl. STEINER 1021; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 05.07. – XX.XX. / FOTO: 05.07.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>230. Zahneule (<i>Hada plebeja</i>)</b>  Vgl. STEINER 1024; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 03.06. – 04.06. / FOTO: 03.06.2022  • TA: <u>2022</u> 2 Ex.</p>
	<p><b>231. Violettbraune Kapseleule (<i>Sideridis rivularis</i>)</b>  Vgl. STEINER 1028; laut RLSH „selten“ und „Vorwarnliste (V)“.  • n: 4 Ex. / FLUGZEIT: 27.05. – 27.07. / FOTO: 27.07.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>232. Weißbinden-Nelkeneule (<i>Hadena compta</i>)</b>  Vgl. STEINER 1038; laut RLSH „sehr selten“ und „stark gefährdet (2)“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – XX.XX. / FOTO: 26.06.2021  • TA: <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>233. Bleiche Graseule (<i>Mythimna pallens</i>)</b>  Vgl. STEINER 1049; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 20.08. – 21.09. / FOTO: 21.09.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>234. Stumpfflügel-Graseule (<i>Mythimna impura</i>)</b>  Vgl. STEINER 1051; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  Von voriger unterschieden durch kräftigere Färbung sowie graue Hinterflügel.  • n: 11 Ex. / FLUGZEIT: 03.07. – 28.07. / FOTO: 05.07.2019</p>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• TA: <u>2019</u> 6 Ex., <u>2020</u> 5 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>235. Weißpunkt-Graseule (<i>Mythimna albipuncta</i>)</b> Vgl. STEINER 1058; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 15.08. – 29.08. / FOTO: 15.08.2021</li> <li>• TA: <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>236. Kapuzen-Graseule (<i>Mythimna ferrago</i>)</b> Vgl. STEINER 1059; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 18.07. – 01.08. / FOTO: 01.08.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>237. Weißes L (<i>Mythimna l-album</i>)</b> Vgl. STEINER 1062; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 10 Ex. / FLUGZEIT: 11.06. u 20.09. – 30.09. / FOTO: 20.09.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 9 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>238. Komma-Graseule (<i>Leucania comma</i>)</b> Vgl. STEINER 1063; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 05.07. / FOTO: 19.06.2021</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex. (<i>abgeflogen, bislang fehlbestimmt</i>), <u>2020</u> ---, <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</li> </ul>
 	<p><b>239. Schilf-Graseule (<i>Leucania obsoleta</i>)</b> Vgl. STEINER 1064; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“. <i>Größer als Mythimna-Arten, beachte Halbkreis aus zarten, unauffälligen Flecken.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 05.11. – xx.xx. / FOTO: 05.11.2020</li> <li>• TA: <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>240. Ausrufungszeichen-Erdeule (<i>Agrotis exclamationis</i>)</b> Vgl. STEINER 1093; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 26 Ex. / FLUGZEIT: 16.05. – 18.07. / FOTO: 08.06.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 10 Ex., <u>2020</u> 10 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 4 Ex.</li> </ul>
	<p><b>241. Saateule (<i>Agrotis segetum</i>)</b> Vgl. STEINER 1094; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 15.09. – 20.09. / FOTO: 15.09.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</li> </ul>
	<p><b>242. Magerwiesen-Erdeule (<i>Agrotis clavis</i>)</b> Vgl. STEINER 1095; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 12.07. / FOTO: 12.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>243. Schmalflügelige Erdeule (<i>Agrotis puta</i>)</b> Vgl. STEINER 1098; laut RLSH „selten“ aber „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 7 Ex. / FLUGZEIT: 01.08. – 21.10. / FOTO: 04.08.2022</li> <li>• TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 3 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>
	<p><b>244. Putris-Erdeule (<i>Axylia putris</i>)</b> Vgl. STEINER 1101; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 12.06. – 13.07. / FOTO: 13.07.2019</li> <li>• TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 2 Ex.</li> </ul>

	<p><b>245. Hellrandige Erdeule (<i>Ochropleura plecta</i>)</b>  Vgl. STEINER 1102; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 8 Ex. / FLUGZEIT: 02.08. – 21.08. / FOTO: 02.08.2019  • TA: <u>2019</u> 3 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 3 Ex.</p>
	<p><b>246. Braune Erdeule (<i>Diarsia brunnea</i>)</b>  Vgl. STEINER 1104; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 2 Ex. / FLUGZEIT: 12.06. – 27.06. / FOTO: 12.06.2020  • TA: <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>247. Rötliche Erdeule (<i>Diarsia rubi</i>)</b>  Vgl. STEINER 1106; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 24.07. – 09.08. / FOTO: 01.08.2020  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>248. Kleine Heidekrauteule (<i>Lycophotia porphyrea</i>)</b>  Vgl. STEINER 1111; laut RLSH „selten“ und „gefährdet (3)“.  • n: 1 Ex. / FLUGZEIT: 24.08. – xx.xx. / FOTO: 24.08.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> ---, <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
 	<p><b>249. Hausmutter (<i>Noctua pronuba</i>)</b>  Vgl. STEINER 1123; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Vorderflügel in drei verschiedenen Farbvarianten, Anteile wurden nicht ermittelt.</i>  • n: 117 Ex. / FLUGZEIT: 19.06. – 09.10. / FOTO: 1. 19.07.2019, 2. 18.07.2019  • TA: <u>2016</u> 2 Ex., <u>2019</u> 73 Ex., <u>2020</u> 17 Ex., <u>2021</u> 24 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>250. Bunte Bandeule (<i>Noctua fimbriata</i>)</b>  Vgl. STEINER 1124; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Alle Ex. mit einförmig gelblichbraunen Vorderflügeln und +/- stark abgeflogen.</i>  • n: 6 Ex. / FLUGZEIT: 31.08. – 21.09. / FOTO: 21.09.2019  • TA: <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>251. Breitflügelige Bandeule (<i>Noctua comes</i>)</b>  Vgl. STEINER 1127; laut RLSH „selten“ und „ungefährdet“.  • n: 9 Ex. / FLUGZEIT: 22.07. – 23.09. / FOTO: 22.07.2019  • TA: <u>2019</u> 5 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>252. Hellbraune Bandeule (<i>Noctua interjecta</i>)</b>  Vgl. STEINER 1128; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 3 Ex. / FLUGZEIT: 03.08. – 22.08. / FOTO: 03.08.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>253. „Violettbraune“ Bandeule (<i>Noctua janthina/janthe</i>)</b>  Vgl. STEINER 1129/1130; laut RLSH beide Arten „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  <i>Trennung der Arten nicht unumstritten, im Rahmen dieser Arbeit unterlassen: Nur bei 2 von 9 Ex. konnten die Flügelunterseiten fotografiert werden [Foto2: 24.08.2019]; diese ähneln (unter Vorbehalt!) eher den Abbildungen der <b>N.janthe</b> im STEINER.</i>  • n: 15 Ex. / FLUGZEIT: 24.07. – 25.08. / FOTO: 1. 03.08.2019, 2. 24.08.2019  • TA: <u>2019</u> 9 Ex., <u>2020</u> 4 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>



	
	<p><b>254. Baja-Bodeneule (<i>Xestia baja</i>)</b>  Vgl. STEINER 1138; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 25.07. – 20.08. / FOTO: 28.07.2019  • TA: <u>2019</u> 2 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> 1 Ex., <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>255. Braune Spätsommer-Bodeneule (<i>Xestia xanthographa</i>)</b>  Vgl. STEINER 1144; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 13 Ex. / FLUGZEIT: 22.08. – 11.09. / FOTO: 24.08.2019  • TA: <u>2019</u> 11 Ex., <u>2020</u> 2 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> ---</p>
	<p><b>256. Sechslinien-Bodeneule (<i>Xestia sexstrigata</i>)</b>  Vgl. STEINER 1145; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 5 Ex. / FLUGZEIT: 04.08. – 20.08. / FOTO: 18.08.2019  • TA: <u>2019</u> 1 Ex., <u>2020</u> 1 Ex., <u>2021</u> 2 Ex., <u>2022</u> 1 Ex.</p>
	<p><b>257. Schwarzes C (<i>Xestia c-nigrum</i>)</b>  Vgl. STEINER 1146; laut RLSH „häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 20 Ex. / FLUGZEIT: 26.06. – 08.10. / FOTO: 07.09.2019  • TA: <u>2019</u> 10 Ex., <u>2020</u> 6 Ex., <u>2021</u> ---, <u>2022</u> 4 Ex.</p>
	<p><b>258. Triangel-Bodeneule (<i>Xestia triangulum</i>)</b>  Vgl. STEINER 1148; laut RLSH „mäßig häufig“ und „ungefährdet“.  • n: 52 Ex. / FLUGZEIT: 17.06. – 31.08. / FOTO: 20.06.2019  • TA: <u>2019</u> 17 Ex., <u>2020</u> 19 Ex., <u>2021</u> 9 Ex., <u>2022</u> 7 Ex.</p>

**Alle Texte, Fotos und Artbestimmungen in diesem Text: Jens-Peter Stödter, Tangstedt**  
Weiterverwendung der Daten oder Fotos nur mit schriftlicher Zustimmung.  
Hinweise auf eventuelle Fehlbestimmungen werden gerne entgegengenommen.